



UNSER

die Gemeinde-Information

LANZENKIRCHEN

1
MÄRZ
2024



*Frohe
Ostern!*

Lanzenkirchen blüht
auf! Zwiebelblüher und
Obstbäume sind schon
kurz vor der Vollblüte.
Freuen wir uns gemeinsam
auf die ersten warmen
Sonnenstrahlen in
Lanzenkirchen.



Lanzenkirchen ist ein Vorbild für ganz Niederösterreich.

Unsere Wirtschaft wächst:

IMMER

Mehr Betriebe schaffen

IMMER

mehr Arbeitsplätze

Bildungscampus und Bourbonen werden gefördert

Lanzekirchen ist mit dem Bildungscampus und dem angeschlossenen interaktiven Museum zum Thema der Bourbonen Teil eines interreg-Projekts.

Zur Erklärung: Interreg, oder wie es offiziell heißt, die „Europäische territoriale Zusammenarbeit“, ist Teil der Struktur- und Investitionspolitik der Europäischen Union. Seit mehr als 30 Jahren werden damit gren-



züberschreitende Kooperationen zwischen Regionen und Städten unterstützt, die

das tägliche Leben beeinflussen, zum Beispiel zu Energie und Klimawandel, Umwelt-

und Ressourcenschutz, beim Arbeitsmarkt und sozialen Themen und im Verkehr. Interreg wird in vier Schwerpunkten (sogenannten Aktionsbereichen) umgesetzt. Für Lanzekirchen bietet dieses Projekt die Chance einer sehr hohen Fördersumme, im Vorfeld ist sehr ausführliche Planungsarbeit erforderlich. 2024 soll die Planvergabe und die Finanzierungsplanung abgeschlossen sein.

www.interreg.de

Föhrenau: Dritter Kindergarten in Bau

In Föhrenau wird Lanzekirchens dritter Kindergarten gebaut. Bgm. Bernhard Karntaler: „Pünktlich zum neuen Schuljahr werden wir im kommenden September den neuen Kindergarten eröffnen. Das ist ein Meilenstein für die Kleinkindbetreuung im Ort!“. In Lanzekirchen erhält jedes Kind ab einem Jahr, dessen Eltern es wünschen, einen fixen Betreuungsplatz. In Föhrenau gehen voraussichtlich drei Gruppen an den Start. Im Aukindergarten (Frohsdorf) ist eine Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder ab

einem Jahr eingerichtet. Ab September dürfen die Kleinkinder ab zwei Jahren in den Kindergarten einsteigen. VBgm. Heidi Lamberg: „Mit dem Bau des dritten Kindergartens können wir die Betreuung nahe des Wohnorts garantieren. Alle Kinder ab zwei Jahren dürfen den Kindergarten besuchen. Nur das letzte Kindergarten ist verpflichtend.“

Direkt neben dem Kindergarten wird ein Spielplatz errichtet (siehe Foto rechts), der auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist.



Tempomessgerät sorgt für Sicherheit

Die Gemeinde verfügt über ein Tempomessgerät, das im gesamten Gemeindegebiet im Einsatz ist und zur Bewusstseinsbildung beitragen soll.

GGR David Diabl: „Im Jahr 2023 hatten wir das Messgerät an 7 Standorten installiert. Durch die Auswertungen der Daten können wir

nun gezielt informieren. Wir möchten mehr Bewusstsein schaffen, dass wir Tempolimits brauchen, um andere Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden und die Anrainer nicht zu verärgern.“

Beispielsweise ist in der Augasse die Besonderheit, dass am Ende der Gasse Sport-

platz und Kindergarten sind. Das Einhalten der Geschwindigkeit ist in diesem sensiblen Bereich besonders wichtig. Das Messgerät war in der Augasse 3 Monate im Einsatz. Die Auswertung zeigt, dass 75 % der gemessenen Fahrzeuge unter 30 km/h am Tacho hatten.



Liebe Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner!

Kurz vor Ostern möchte ich das Sinnbild des Blühens, des Wachstums und des Aufbruchs aufgreifen. Wann immer ich durch Lanzenkirchen gehe, so blüht es! Und das freut mich. Es blüht in den vielen, liebevoll gepflegten Hausgärten, im Straßenbegleitgrün und schon bald blühen auch die vielen Bäume. Viele Bäume haben wir neugepflanzt und es ist ein großes Glück, wir haben in Lanzenkirchen noch einen großen, erhaltenswerten Altbaumbestand.

Es blüht aber auch in den Herzen der Menschen. Mein Herzensprojekt, der Musikverein Lanzenkirchen, ist gegründet, probt Woche für Woche und hat seit kurzem ein Vereinslokal. Das freut mich unermesslich. Mit Monika Altmann ist eine Obfrau an der Spitze, die engagiert und motiviert ist und ich bin mir sicher, dass ihr Elan ansteckend ist. Ich bin fasziniert von der Begeisterung aller Musikerinnen und Musikern im Musikverein Lanzenkirchen. Quer durch alle Alters- und Bevölkerungsschichten wird ein Mal wöchentlich im ehemaligen Gasthaus Thurner in Ofenbach gemeinsam geprobt, geübt und gelacht. Das ist ein Zusammenhalt wie ich ihn mir nicht zu erträumen erhofft habe. Vor zwei Jahren, als die allerersten Proben gestartet haben, waren Teilnehmer dabei, die keine Noten lesen konnten. Heute spielen alle Teilnehmer ihr Instrument in einer Art und Weise, dass öffentlichen Auftritten nichts mehr im Wege steht. Mit Musikschulleiter Andi Schöberl haben wir einen Mitinitiator der die Jugendarbeit vorantreibt und mit bestem Beispiel voran geht. Bereits jetzt treten Kinder und Jugendliche aus der Musikschule dem neu gegründeten Verein bei. Der Verein wird im Sommer bereits knapp 40 Mitglieder zählen.

Mit großer Freude blicke ich bereits dem Hochsommer entgegen. Denn am 15. August findet das Gründungsfest unseres Musikvereins statt. Wir werden einander am frühen Nachmittag am Hauptplatz treffen und gemeinsam mit Gastkapellen zum Festzelt nach Haderswörth marschieren. Es soll der Lanzenkirchner Tag der Blasmusik werden, der vor positiver Energie nur so strotzt. Bedanken möchte ich mich an dieser

Bürgermeister
**BERNHARD
KARNTHALER**



Stelle nicht nur bei den Musikern selbst, sondern auch bei den Angehörigen. Einerseits für das Verständnis – viele üben Tag für Tag im gemeinsamen Eigenheim, andererseits für die Unterstützung bei Veranstaltungen. Sei es beim Auf- und Abbau bei Festen, bei der Ausrichtung der Verköstigung oder anderen „Hintergrundarbeiten“. Danke!

Der Musikverein muss nun Uniformen, Pads (Elektronische Notenhefte), Instrumente und vieles mehr anschaffen. Mit der Raiffeisenbank Wiener Alpen wurde bereits eine strategische Partnerschaft geschlossen. Es werden aber auch unterstützende Mitglieder, private und gewerbliche Spender weiterhin gesucht. Alle Details zur Unterstützungserklärung finden Sie auf Seite 7. Schon jetzt ein großes Dankeschön an alle, die sich bereit erklären, den Musikverein zu unterstützen.

Bei uns in Lanzenkirchen blüht es nicht nur, nein es floriert! Das konnten wir beim diesjährigen Wirtschaftsempfang hautnah erleben. Landesrat Ludwig Schleritzko betonte in seiner Ansprache, dass unser Gewerbegebiet nicht nur von der guten Anbindung zur Autobahn, sondern auch von der positiven Entwicklung sowie dem Branchenmix einzigartig ist. Bei uns siedeln sich Jungunternehmer genauso an wie sich etablierte Großunternehmer wie beispielsweise die Firma Hilti hier sehr wohl fühlt.

Lassen wir Lanzenkirchen gemeinsam aufblühen und florieren. In der nächsten Ausgabe werde ich zu einem Fotowettbewerb zum Thema „Blühendes Lanzenkirchen“ aufrufen. Ich freue mich schon jetzt auf viele Einsendungen.

Ich wünsche Ihnen, Ihrer Familie und all Ihren Lieben ein gesegnetes und frohes Osterfest sowie ein gut gefülltes Osternesterl.

Ihr Bürgermeister
Bernhard Karnthaler

Lanzenkirchens Wirtschaft floriert und wächst weiter!

Einnahmen der Gemeinde aus der Kommunalsteuer:

- 2009: € 235.000
- 2023: € 1.109.200

Über 1.000 Menschen arbeiten in Lanzenkirchen.

Beim diesjährigen Wirtschaftsempfang am 25. Jänner 2024 zeigte sich Lanzenkirchen wieder von seiner unternehmerfreundlichen Seite. Thema des diesjährigen Wirtschaftsempfangs war „Lebenslanges Lernen“. Knapp 200 Wirtschaftstreibende und Interessierte sind gekommen und waren vom Programm begeistert.

Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko, in Vertretung von Frau LH-Frau Johanna Mikl-Leitner: „Lanzenkirchen ist ein Paradebeispiel für eine gut wirtschaftende und aufstrebende Gemeinde. Ich konnte mich davon überzeugen, dass die Wirtschaft im Ort floriert, der Gewerbepark wächst weiter, Unternehmen siedeln sich an, bauen aus und erweitern ihre Tätigkeit – das ist eine Entwicklung, die wir auch seitens des Landes Niederösterreich begrüßen, herzlichen Glückwunsch an die Gemeindeführung!“.



Wirtschafts-GGR Markus Kitzmüller-Schütz, Bürgermeister Bernhard Karthaler, NR Irene Neumann-Hartberger, Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko, Obmann Raiffeisen Wiener Alpen Dr. Helmut Tacho, Bezirkshauptmann Dr. Markus Sauer

Bgm. Bernhard Karthaler ergänzt: „Wir konnten wieder eindrucksvoll beweisen, dass wir die Rahmenbedingungen schaffen, dass sich Unternehmen bei uns wohl fühlen. In den letzten Jahren konnten wir die Einnahmen aus der Kommunalsteuer fast vervierfachen, heute arbeiten über 1.000 Menschen in Lanzenkirchner Unternehmen, über 700 Schüler werden in einer der Lanzenkirchner Schulen ausgebildet.“

Lehre mit Matura

Lanzenkirchen bietet Bildung und somit lebenslanges Leben für alle – vom einjährigen Kind in der Tagesbetreuung, über die Volks- und Mittelschule, die Schulen am Bildungsinstitut Sta. Christina bis zu einer Außenstelle der Universität für Bodenkultur. Wirtschaftsgemeinderat GGR Markus Kitzmüller-Schütz: „Besonders erfreulich ist, dass es uns gemeinsam mit der Wirtschaftskammer gelungen

ist, die Lehre mit Matura in Lanzenkirchen anzubieten. Jugendliche können in Lanzenkirchen eine Lehre absolvieren und parallel dazu den Kurs für die Matura ablegen. Das ist ein Angebot, das für Lehrling und Lehrbetrieb gleichermaßen attraktiv ist!“.

Landwirtschaft belebt die Wirtschaft!

Nationalrätin und Bundesbäuerin Irene Neumann-Hartberger zeigte den Zusammenhalt zwischen Wirtschaft und Landwirtschaft auf. „Die Landwirtschaft geht wie bereits der Name sagt mit der Wirtschaft Hand in Hand. Zahlreiche Wirtschaftszweige sind für die Veredelung und Aufbereitung unserer Produkte notwendig, aber selbst für die landwirtschaftlichen Urfrüchte wie Kartoffeln, Zwiebeln, unverarbeitetes Obst und Gemüse ist die Logistik notwendig, um die Artikel zum Kunden an den Point of Sale zu bringen!“. Drei Lanzenkirchner Musterbetriebe auf Bühne.



Drei Beispielsunternehmern wurden vor den Vorhang geholt: Melanie Koll von der gleichnamigen Bäckerei als Nahversorgerin, Bruno Vallandt als erfolgreicher Unternehmer im Gewerbepark mit Baumaschinenverleih, eigenem Businesspark sowie dem Businesspark 2.0 der gerade errichtet wird. Und Luca Ivos, Jungunternehmer, der sein Unternehmen Maka Pool gerade im Lanzenkirchner Gewerbepark ansiedelt. Alle drei waren sich einig, dass Lanzenkirchen für beste Rahmenbedingungen für die Wirtschaftstreibenden sorgt.

ÖkR Josef Fuchs geehrt

ÖkR Josef Fuchs wurde als langjähriger Bezirksbauernkammerobmann mit der Lanzenkirchner Wappennadel mit Lorbeerkrans sowie einer Glasskulptur für seine Verdienste rund um Lanzenkirchen geehrt. Gleichzeitig bedankte sich Bgm. Bernhard Karntaler auf das Allerherzlichste bei seinem Freund und Wegbegleiter, Dr. Manfred Gutternigg, Geschäftsführer der Hilti Austria GmbH für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Gutternigg verlässt Hilti, bleibt aber Lanzenkirchen freundschaftlich weiter verbunden.

Musikverein gegründet

Den offiziellen Teil der Veranstaltung beendete der Musikverein Lanzenkirchen mit der Niederösterreichischen Landeshymne. Der Musikverein Lanzenkirchen wurde 2023 neu gegründet und begleitete die gesamte Veranstaltung in ausgezeichneter musikalischer Qualität. Dies ist angesichts der Tatsache, dass die ersten Proben erst vor drei Jahren starteten – viele der heutigen Mitglieder konnten zum damaligen Zeitpunkt weder ein Instrument spielen noch Noten lesen – eine kleine Sensation.

Ausgezeichnetes Catering

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Veranstaltung sorgten Schülerinnen und Schüler der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe am Bildungsinstitut Sta. Christiana Frohsdorf für ein ausgezeichnetes Catering. Besonderer Dank gilt hier der Fachvorständin STR DDipl.-Päd. Birgit Huber für den reibungslosen Ablauf bei der Bewirtung der rund 200 Gäste.

Bis in die späten Abendstunden wurde die Zeit zum Netzwerken, Plaudern und Geschäfte machen genutzt.





Finanzlandesrat
LUDWIG SCHLERITZKO

Lanzenkirchen ist für uns ein leuchtendes Beispiel

Das Jahr 2023 war für uns alle in der Landespolitik kein gewöhnliches Jahr. Mit der Landtagswahl im Jänner begann eine Zeit der neuen Zusammenarbeit und strategischen Neuausrichtung, die auch mich in meiner Rolle und meinen Aufgaben herausgefordert hat. Als Finanzlandesrat bleibe ich meiner Kernmission treu: die Finanzpolitik Niederösterreichs mit Sorgfalt und Weitsicht zu gestalten.

In diesem Kontext ist auch die Entwicklung in Lanzenkirchen ein leuchtendes Beispiel dafür, was möglich ist, wenn Gemeinschaft, Wirtschaft und Kommunalpolitik Hand in Hand arbeiten. Die Vervierfachung der Kommunalsteuer von 2009 bis 2023 spiegelt nicht nur finanziellen Erfolg wider, sondern zeugt von der Dynamik und dem Engagement der lokalen Unternehmen und ihrer Mitarbeiter. Mit Stolz können wir auf Lanzenkirchen blicken, das mit über 1.000 Mitarbeitern und rund 120 Unternehmen zu einem Zentrum des Fortschritts und der Tüchtigkeit geworden ist. Die Vielfalt der Branchen, von Großunternehmen wie Hilti bis hin zu spezialisierten Kleinbetrieben, bildet das Rückgrat der lokalen Wirtschaft und ist ein Beweis für den Unternehmergeist in der Gemeinde.

Das belebte Ortszentrum von Lanzenkirchen, mit seiner Bäckerei am Hauptplatz und den zahlreichen Dienstleistern, ist das Herz der Gemeinde. Es steht symbolisch für die Lebensqualität und den Zusammenhalt, die Lanzenkirchen auszeichnen. Während wir die Errungenschaften feiern, dürfen wir die vor uns liegenden Herausforderungen nicht aus den Augen verlieren. Die aktuelle Zinssituation, Inflation und steigende Energiekosten erfordern unsere volle Aufmerksamkeit und kluge Strategien. Ebenso ist der Fachkräftemangel eine Realität, der wir mit innovativen Lösungen begegnen müssen.

Trotz dieser Herausforderungen bin ich überzeugt, dass der Unternehmergeist und die Innovationskraft in Lanzenkirchen und Niederösterreich stärker sind denn je. Die positive Bewertung des Standorts durch die Wirtschaftskammer NÖ bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ich danke Ihnen für Ihren Einsatz, Ihren Mut sowie Ihre Bereitschaft, Lanzenkirchen und Niederösterreich zu einem noch besseren Ort zu machen. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen meistern und die Chancen nutzen, die sich uns bieten.

Mit herzlichen Grüßen
Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko



Strategische Partnerschaft des Musikvereins

Am 30. Jänner 2024 wurde die strategische Partnerschaft zwischen Musikverein Lanzenkirchen und der Raiffeisenbank Wiener Alpen besiegelt. Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „In Lanzenkirchen zählt das Gentlemen Agreement und der Handschlag noch etwas! Am heutigen Tag haben wir uns gegenseitig versichert, dass wir füreinander da sind und uns gegenseitig bestmöglich unterstützen. Ich bedanke mich bei Direktor Karl Scherleithner für seine Unterstützung und sein persönliches Einsetzen beim

neu gegründeten Musikverein Lanzenkirchen unter der Obfrau Monika Altmann und bei Musikschulleiter Andi Schöberl.“

Monika Altmann: „Beim Wirtschaftsempfang im Jänner 2024 durften wir als Musikverein unser musikalisches Können unter Beweis stellen. Jetzt sind wir auf der Suche nach Unterstützern, Mitgliedern, Förderern und Gönnern unseres Vereins. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an all jene, die sich bereits bereit erklärt haben unterstützendes Mitglied zu werden!“



Blutspendeaktion im FF Haus Haderswörth. Ende November fand die schon zur Tradition gewordene Blutspendeaktion der FF Haderswörth statt. Durch die große Teilnahme der Bevölkerung konnte ein beachtlicher Erfolg erzielt werden. Das Rote Kreuz bedankte sich bei der FF Haderswörth und konnte mit vielen gefüllten Blutbeutel in die Blutspendenzentrale nach Wien zurückkehren. Ein großer Danke an alle Personen, die im Feuerwehrhaus Haderswörth ihr Blut gespendet haben. Am Foto: Erika Apfelthaler (FF Haderswörth), Blutspende Team (Rotes Kreuz)

Vom ersten Tuten bis hin zur Gründung eines Musikvereins – eine Erfolgsstory!

Im September 2021 als Projekt „Erwachsenen-Bläserklasse“ mit 23 Nachwuchsmusikern gestartet, im Juni 2022 das erste Mal am Hauptplatz als „vivaLAMusi“ der Bevölkerung präsentiert, erblickte im Februar 2024 mit der ersten Generalversammlung der Musikverein Lanzenkirchen das Licht der Welt.

Im September 2021 startete

die „Erwachsenen-Bläserklasse der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen“ als zweijähriges Projekt mit der Idee, Erwachsenen die Möglichkeit zu bieten, ein Blasinstrument zu erlernen. Im Juni 2022 durfte „vivaLAMusi“ ihre Premiere bei einem Konzert am Hauptplatz Lanzenkirchen feiern. Es folgten Auftritte am „Kleinen Genussmarkt“

oder beim Erntedankfest. Im Herbst 2023 wurde zu Allerheiligen das erste Mal marschiert und im Februar 2024 erfolgte mit der Generalversammlung der Startschuss zur blasmusikalischen Zukunft. Über 30 Mitglieder zwischen 13 und 66 Jahren proben jeden Mittwoch ab 19:15 Uhr in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gasthaus Thurner

in Ofenbach, um für Floriani, Fronleichnam oder auch das nächste Konzert das passende Programm parat zu haben.

Für die kommenden Aufgaben und Auftritte, würde sich der MV Lanzenkirchen über Verstärkung, besonders in diesem Register, sehr freuen. Bei Interesse kontaktieren Sie gerne Andreas Schöberl unter 0676 / 951 58 51!

MUSIKVEREIN LANZENKIRCHEN

Beitrittserklärung als „unterstützendes Mitglied“

Mein Mitgliedsbeitrag kommt in vollem Umfang dem Verein zugute (Anschaffung und Reparatur von Uniformen, Instrumenten und Marschbüchern, usw.)

Wenn ich meine Mitgliedschaft beenden möchte, teile ich dies dem Verein schriftlich mit.

Der Verein hat das Recht, mich bei Säumigkeit von 3 Jahresmitgliedsbeiträgen aus dem Verein auszuschließen!

Datenschutzerklärung: Ich stimme ausdrücklich zu, dass der Verein meine angegebenen Daten zur Information über diverse Vereinsaktivitäten nutzen und mich somit via Brief, (Mobil-)Telefon oder E-Mail kontaktieren darf. Diese Zustimmung kann ich jederzeit schriftlich widerrufen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Unterstützung!!!

Für den Verein:
Monika Altmann
Obfrau

Musikverein Lanzenkirchen
musikverein.lanzenkirchen@gmx.at

Hauptstraße 140
2821 Lanzenkirchen

ZVR-Zahl: 1544058085
Kontoverbindung: AT 42 3219 5000 0019 4001

MUSIKVEREIN LANZENKIRCHEN

Beitrittserklärung als „unterstützendes Mitglied“



Vor- & Nachname: _____

PLZ/Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Geb. Datum: _____

Hiermit trete ich dem **Musikverein Lanzenkirchen** als „unterstützendes Mitglied“ gemäß der geltenden Vereinsstatuten bei. Für die jährliche Zahlung des Mitgliedsbeitrages (frei wählbar) in Höhe von € _____

- ☐ richte ich einen Dauerauftrag bei meiner Bank ein (Kontoverbindung des Vereins → siehe Rückseite)
- ☐ möchte ich jährlich eine Vorschreibung bekommen

Ort & Datum

Unterschrift



Bitte an der Linie ausschneiden!



Musikverein: Erste Jahreshauptversammlung. Der Musikverein Lanzenkirchen ist gegründet! Am 17. Februar fand die erste Jahreshauptversammlung statt. Monika Altmann wurde zur Obfrau gewählt. Am Foto: GR Anton Deibl, Kassier Cornelia Koger, GGR Wolfgang Haider, VBgm. Heidi Lamberg, Schriftführerin Claudia Radax, Obfrau Monika Altmann, Kassier Stellvertreter Aniko Vincze-Sebesta, Bgm. Bernhard Karnthaler, Schriftführer Stellvertreter Fritz Katzettl, Obfrau Stv. Birgit Panzenböck, Archivar Matthias Gira, Musikschuldirektor Andreas Schöberl



Hollenthons Bgm. Manfred Grundtner lud am 28. Jänner zum Frühschoppen anlässlich seines 60. Geburtstags. Anstatt Geschenken gingen 500 EUR in den Hollenthoner Sozialfonds. Bgm. Bernhard Karnthaler bedankt sich nochmals für die Einladung. Alles Gute und viel Gesundheit!



Anlässlich des 886. Gründungstages Mariazells besuchte Bürgermeister Bernhard Karnthaler die Festmesse in der Basilika. BM Klaudia Tanner war Ehrengast, im Anschluss stand gemütliches Zusammensein und Netzwerken am Programm.

Fastensuppen-Essen für den guten Zweck

Am 18. Februar fand wieder das traditionelle „Fastensuppenessen“ für einen guten Zweck im Pfarrsaal von Lanzenkirchen statt. Die Mitarbeiterinnen des Weltladens sowie zwei weitere freiwillige Damen kochten groß auf.



Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Margarete Brandlhofer, Renate Radax, Edeltraud Schüttengruber, Maria Rasinger, Maria Zettl-Berthold, Christian Zettl, Birgit Birnbaumer, Margit Schwaighofer, Doris Herdina, Heidi Tuschmidt, Annette Sigmund, Pater Nestor Orji OP, Christa Haberler

Insgesamt standen 18 verschiedene Suppen zur Auswahl: von bodenständiger Rollgerstelsuppe über Kartoffelcremesuppe bis hin zur exotischen nepalesischen „Himalayan Soup“. Zahlreiche Besucher füllten den Saal mit Leben und guter Lau-

ne. Dank der großzügigen Suppenesser konnten über

1.300 Euro an Spenden eingenommen werden, die der

Aktion Familienfasttag zur Verfügung gestellt werden. Mit dem Geld werden Bäuerinnen in Nepal unterstützt. Nepal zählt zu den von der Klimakrise am stärksten betroffenen Ländern der Welt, obwohl die Menschen dort am wenigsten dazu beigetragen haben.

Ziel des Projektes ist die Verbesserung der Lebenssituation der Frauen im ländlichen Raum durch Fortbildung insbesondere zum Thema nachhaltiger Landwirtschaft sowie die Stärkung der Frauenrechte.



LT-Abg. Franz Dinoböl sowie Bürgermeister Bernhard Karnthaler übergaben Frau Gabriela Wolfram im Golfplatz Restaurant den Gewinn der Aktion „Wia Zhaus“. Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Frau Wolfram hat es getan: Sie hat ein Gasthaus besucht, die Rechnung gescannt, eingeschickt und kurz darauf die Gewinnbenachrichtigung erhalten. Ich wünsche viel Freude mit dem Gutschein, der bei allen teilnehmenden Lokalen eingelöst werden kann!“

LH-Johanna Mikl Leitner: Herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag!

Rund 2.000 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur sind angereist, um LH Johanna Mikl-Leitner zum runden Geburtstag zu gratulieren. Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Die Partnerschaft zwischen Land und der Gemeinde ist einzigartig, daher war es mir ein Herzens-

anliegen Hanni Mikl-Leitner persönlich zu gratulieren.“ Am Foto: Bgm. Bernhard Karnthaler mit Vertretern der Landesfeuerwehr NÖ, u.a. Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, MSc. (Bildmitte) und Bezirksfeuerwehrkd. Karl-Heinz Greiner (rechts)





Unsere Genussmarkt-Standler im Porträt

Kunsthandwerk von der Behinderten-Integration

Die Behinderten-Integration Ternitz versteht ihren Auftrag darin, Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit zur Arbeit zu geben. Am Arbeitsplatz tritt die eigene Behinderung in den Hintergrund. Fähigkeiten und Fertigkeiten und die, für die eigene Leistung erhaltene Wertschätzung fördern eine positive Selbstwahrnehmung. Die Zugehörigkeit zu einer Arbeitsgemeinschaft und die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben sind die beste Therapie.

Vor mehr als 40 Jahren wurde die Behinderten-Integration Ternitz basierend auf einer Elterninitiative gegründet.

Es ist eine gesellschaftliche Verantwortung, beeinträchtigten Menschen gleiche Chancen und Möglichkeiten zu bieten. Empathie und Verständnis sind der Schlüssel zur Förderung einer inklusiven Gesellschaft.

Die Tageseinrichtung beschäftigt derzeit 50 Menschen mit Beeinträchtigung. In den vollbetreuten und teilsbetreuten Wohngruppen haben 17 Menschen ihren Lebensplatz gefunden. Verschiedene Beschäftigungsfelder werden in den Werkstätten der Tageseinrichtung angeboten. Dazu zählen Backen, Kräuterverarbeitung, Textilveredelung



durch Druck und Stick, Herstellung von Marmeladen, Salzen, Likören,... Kunsthandwerk, Korbflechten, Industriearbeiten. Ebenso zählen Förderangebote wie Musik, Tanz, Chor und diverse Ausflüge zur Tageseinrichtung. Seit geraumer Zeit wird auch Tagesbetreuung von Menschen mit Beeinträchtigung im Alter angeboten.

Kontakt:

Die Tageseinrichtung hat von Mo.-Do. von 8-16 Uhr und Fr. von 8-13 Uhr geöffnet. Darüber hinaus freut sich die Einrichtung neben hauseigenen Veranstaltungen, wie demnächst den Ostermarkt am 16.3.2024, ihre Produkte auch in der Region präsentieren zu dürfen.

Weitere Informationen finden Sie unter bi-ternitz.at

Öle und Gewürze von der Familie Tremmel

Mein Name ist Georg Tremmel und gemeinsam mit meiner Frau Melanie übernahm ich 2021 den elterlichen Betrieb, welcher seit Generationen in Familienbesitz ist. Neben der Rinderhaltung führen wir einen konventionellen Ackerbaubetrieb in Lanzenkirchen. Am Hof leben wir zusammen mit meinen Eltern und unseren beiden Kindern.

Jahrelang pflanzen wir schon Ölpflanzen wie den Raps oder die Sonnenblume an, bis mir eines Tages der Gedanke kam, das Öl für den Hausgebrauch selbst zu pressen. Der intensive Geschmack und das Wissen ein 100%iges Naturprodukt zum Kochen verwenden

zu können, überzeugt heute unsere Kunden. Zusätzlich können wir Leindotteröl anbieten, welches ebenso kaltgepresst hergestellt und vor allem zum Verfeinern von Salaten und Dressings verwendet wird.

Die Vielfalt unserer Pflanzen im Ackerland lässt sich auch an unseren tollen Gewürzpflanzen erkennen. Neben Kümmel und Leinsamen bieten wir auch Blaumohn

zum Verkauf an. Unsere Produkte sind nach telefonischer Voranmeldung bzw. am Genussmarkt durch Vertretung meiner Mutter Christa zu erwerben.



Kontakt:

Hauptstraße 130
2821 Lanzenkirchen
0676/955 98 91
0680/143 13 27



Vizebürgermeisterin
HEIDE LAMBERG

Eine gute Nachbarschaft ist ein wertvolles Gut

Eine gute Nachbarschaft in einer Gemeinde ist von unschätzbarem Wert für das allgemeine Wohlbefinden und die Lebensqualität ihrer Bewohner. Sie bietet nicht nur praktische Unterstützung im Alltag, sondern schafft auch ein Gefühl der Zugehörigkeit und Gemeinschaft. In einer Gemeinde mit einer starken Nachbarschaft können sich die Menschen gegenseitig unterstützen, sei es durch Hilfe bei kleinen Aufgaben, das Teilen von Ressourcen oder einfach durch ein offenes Ohr und emotionale Unterstützung in schwierigen Zeiten.

Eine solche Nachbarschaft kann dazu beitragen, das soziale Gefüge zu stärken und Isolation zu reduzieren. Menschen fühlen sich in einer unterstützenden Umgebung sicherer und geborgener, was sich positiv auf ihre psychische Gesundheit auswirken kann. Darüber hinaus kann eine gute Nachbarschaft auch die Sicherheit in der Gemeinde erhöhen, da sich die Bewohner gegenseitig im Auge behalten und gemeinsam für ein sicheres Umfeld sorgen können.

Um eine gute Nachbarschaft zu fördern, ist es wichtig, eine Kultur der gegenseitigen Unterstützung und des Respekts zu pflegen. Dies kann durch gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen, regelmäßige Treffen oder die Einrichtung von Online-Plattformen zur Kommunikation und Organisation erreicht werden. Es ist auch wichtig, dass die Bewohner offen und freundlich aufeinander zugehen, sich kennenlernen und einander helfen, wenn nötig.

In einer Gemeinde mit einer starken Nachbarschaft können die Bewohner gemeinsam Herausforderungen bewältigen, sei es bei der Bewältigung von Naturkatastrophen, der Lösung von Konflikten oder der Förderung von sozialem Engagement und Zusammenarbeit. Eine gute Nachbarschaft ist daher ein wertvolles Gut, das gepflegt und geschätzt werden sollte, da sie das Fundament für ein glückliches und erfülltes Leben in der Gemeinschaft bildet.

Es ist einfach wunderbar und vorbildlich wie die Menschen in Lanzenkirchen Nachbarschaftshilfe leben und wertschätzen. In diesem Sinne wünsche ich auch ihnen gute Nachbarn, auf die sie sich verlassen können.

Vizebürgermeisterin
Heidi Lamberg

Frauenstammtisch



Terminvorschau 2024

Mittwoch 19h	Vortragende	Thema
7. Februar	Barbara Ferstl	Lifehacks - Tipps und Tricks zum Gesundbleiben
6. März	Susanne Dissauer	Tag der Freundschaft
3. April	Monika Schörner	In die Stille gehen
8. Mai	Kristina Schwaiger Sozialpädagogin	Frauengefängnis
5. Juni	Elke Guttman	Gartenführung
3. Juli	Die Reisenbäuerinnen	Biobauernhof und solidarische Landwirtschaft
7. August	Ausflug	Picknick beim Leithausprung
4. September	Marion Beier-Rodax	Mentaltraining, Atemtechnik
2. Oktober	15. Jahre Frauenstammtisch	Ein kleines Fest
6. November	Margit Reisner	Räuchern
4. Dezember		Weihnachtsfeier



Unabhängiger Lanzenkirchner Frauenstammtisch - jeden 1. Mittwoch im Monat!
19 Uhr im Café - Restaurant Köbels, (Ausnahme 5. Juni, 7. August)

Informationen: Heidi Lamberg, Tel. 0664 / 41 41 622 oder
Silvia Buschka-Wisternmayer, Tel. 0664/ 24 11 088

Information „Lanzenkirchner Zwergal“

Als „Familienfreundliche Gemeinde“ und auf vielfachen Wunsch bietet die Marktgemeinde Lanzenkirchen einen wöchentlichen Baby-Treff an.

Die Treffen sind kostenlos und man kann jederzeit einsteigen.
Nach Bedarf ist eine fachliche Begleitung möglich.

**Der Babytreff findet
jeden Montag von 9-10 Uhr (0-1 Jährige) sowie
jeden Montag von 10-11:30 Uhr für die älteren Kinder
im kleinen Gemeindesaal im Café Restaurant Adrienn
statt.**

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Bei Fragen stehen Ihnen
Frau Vizebürgermeisterin Heidi Lamberg (0664/4141622) und
Frau Katja Lang (0664/5751355)
gerne zur Verfügung.





Vizebürgermeisterin Heide Lamberg,
Bürgermeister Bernhard Karnthaler und
Brigitte Tauchner

16 Tage gegen Gewalt an Frauen

Am Gemeindeamt wurde wie jedes Jahr die Frei Leben Fahne, während der 16 Tage gegen Gewalt, gehisst. Damit setzt die Marktgemeinde Lanzenkirchen ein Zeichen gegen Gewalt.

2023 – Unfassbare 28 Morde an Frauen, davon 26 Femizide und dazu noch 41 Mordversuche zeugen von der Notwendigkeit, Maßnahmen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu setzen.

Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und Brigitte Tauchner vom Verein "Gegen Gewalt in der Familie" betonen, wie wichtig es ist, immer wieder aufmerksam zu machen, Informationen zu geben und vor allem die Zivilcourage zu stärken. Schauen Sie nicht weg, wenn Sie in Ihrem Umfeld Gewalt beobach-

ten. Eine gewaltfreie Gesellschaft können wir nur gemeinsam erreichen!

Wenn Sie von Gewalt betroffen sind:

- Frauennotruf 0800 222 555
- 24/7 kostenlos und anonym

16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen ist eine internationale Kampagne, die jedes Jahr von 25. November bis 10. Dezember stattfindet. Auf der ganzen Welt nützen Fraueninitiativen den Zeitraum vom Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen (25. November) bis zum Internationalen Tag der Menschenrechte (10. Dezember), um auf das Recht auf ein gewaltfreies Leben aufmerksam zu machen und setzen Aktionen dazu. Österreich nimmt seit 1992 an der Kampagne teil.

Zusammenschluss zur familienfreundlichen Region

Die Gemeinden Bad Erlach, Bad Fischau-Brunn, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Wöllersdorf-Steinabrückl und Wiener Neustadt haben sich zur familienfreundlichen Region "Stadt & Land mitanand" zusammengeschlossen. Unter Berücksichtigung der gemeindeindividuellen Entwicklungspotenziale und Bedürfnisse, sowie der Wünsche der Bevölkerung aller Generationen, wird von allen Partnergemeinden gemeinsam ein passgenaues familienfreundliches Maßnahmenpaket für die Region entwickelt und umgesetzt. Im Mai findet in Klagenfurt die Zertifizierung dazu statt.

VbGm. Heidi Lamberg: „Der Zusammenschluss mit den weiteren Gemeinden bietet uns völlig neue Perspektiven und ist für unsere Generationen eine gute Sache. Daher freue ich mich sehr auf die gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden der Region!“



Ursula Schwarz, Sabine Saufnauer, Michaela Pflug-Hladik, VBgm.
Heidi Lamberg, Claudia Auer-Deutsch, Michaela Binder und Nina
Bischof beim Arbeitstreffen.

Mitarbeitertreffen der Tauschbox



Im Jänner fand das Neujahrstreffen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tauschbox statt. VBgm. Heidi Lamberg: „Die Tauschbox ist ein Ort des Zusammenkommens, des Gebens, des Nehmens und auch des Tauschens. Es wird hier Bedürftigen geholfen aber es kommen auch sehr viele Menschen aus Gründen der Nachhaltigkeit zu uns in die Box. So viel Gutes wie hier bereits passiert ist, ist nur durch unsere zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich. Ich bedanke mich ganz herzlich für euer Engagement!“ **Öffnungszeiten Tauschbox:** Montag 15 – 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8 – 12 Uhr. Es ist Geben, Nehmen und Tauschen möglich. Angenommen werden u.a. Kleidungsstücke (Damen, Herren, Kinder), Schuhe, Spielzeug, Dekorationsartikel, Geschirr und weitere Haushaltsartikel.



FF Frohsdorf: GGR Markus Kitzmüller-Schütz, Jürgen Watzek, Andreas Fingerlos, BR Roland Kleisz, Lea Graf, Kdt. Andreas Fenz, Bernard Neubauer, Martin Preineder, Walter Dettmann, VbGm. Heidi Lamberg, GGR Dieter Dolesch, UAKdt. Manfred Landl



FF Kleinwolkersdorf: Bürgermeister Bernhard Karntaler, UAKdt. Manfred Landl, Kdt. Stv. Felix Hanakampf, BR Roland Kleisz, V Siegfried Ischlstöger, VBgm. Heidi Lamberg

Feuerwehren versammelten sich

FF-Kommandant Franz Geyer berichtete am **19. Jänner bei der Jahreshauptversammlung der FF Lanzenkirchen** über die Aktivitäten und Einsätze im vergangenen Jahr und ging besonders auf das neu angeschaffte Einsatzfahrzeug HLF 3 ein.

Bgm. Bernhard Karntaler bedankte sich in seiner Rede für den gezeigten Einsatz, betonte auch, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr bei Bedarf stets bei Veranstaltungen der Gemeinde mitanpacken und

zeigte auch die große und notwendige Investition des Einsatzfahrzeuges auf.

Melanie Tremmel und Maximilian Grundtner (überstellt von der Jugendfeuerwehr) wurden zum PFM angelobt.

Am Freitag, 26. Jänner fand die **Feuerwehrversammlung Kleinwolkersdorf** statt. Manfred Landl bietet sein Amt als Kommandant weiter an, als sein Stellvertreter wurde Felix Hanakampf neu gewählt, er folgt auf Siegfried

Ischlstöger. Siegfried Ischlstöger ist nun Verwalter. Philipp Pichler fungiert als sein Stellvertreter.

Am Sonntag, 28.1. war die **Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Frohsdorf**. Das Kommando blieb unverändert. Bernard Neubauer und Lea Graf wurden zum Feuerwehrmann befördert, Andreas Fingerlos zum Oberfeuerwehrmann, herzlichen Glückwunsch!

Am Freitag, den 2. Februar 2024, fand die diesjährige **Jahreshauptversammlung**

der FF Ofenbach im Café Restaurant Adrienn statt. Michael Hintz wurde als neuer Kamerad der FF Ofenbach angelobt. Befördert wurden:

- FM Christoph Prinz zum OFM
- FM Manuel Breitsching zum OFM
- FM Patrick Breitsching zum OFM

Bei der Jahreshauptversammlung der FF Haderswörth wurde PFM Jakob Schebach zum Feuerwehrmann befördert.

	Einsatzstatistik			Übungsstatistik			Tätigkeitsstatistik			Gesamtstunden
	Gesamt	Mitglieder	Stunden	Gesamt	Mitglieder	Stunden	Gesamt	Mitglieder	Stunden	
Frohsdorf	66	237	450	133	1.022	4.464	496	1.671	7.443	12.357
Lanzenkirchen	23	134	264	93	353	2.384	313	1.213	7.672	10.320
Ofenbach	13	53	144	81	569	2.318	179	853	4.660	7.122
Haderswörth	10	65	107	24	107	503	177	516	3.153	3.763
Kleinwolkersdorf	8	61	119	19	58	325	187	949	5.225	5.669
Gesamt	120	550	1.084	350	2.109	9.994	1.352	5.202	28.153	39.231



FF Ofenbach: Christian Breitsching, VBgm. Heidi Lamberg, GR Anton Deibl, Manuel Breitsching, Kdt. Martin Breitsching, neues Mitglied Michael Hintz, Patrick Breitsching, Bgm. Bernhard Karnthaler, Christoph Prinz, Manfred Prinz, GGR Wolfgang Haider, UAKdt. Manfred Landl



FF Lanzenkirchen: Stehend v.l.n.r.: Georg Kratochvil, Vbgm. Heidi Lamberg, Melanie Tremmel, Claudia und Kdt. Franz Geyer, Bgm. Bernhard Karnthaler, UAKdt. Manfred Landl, vorne hockend: Maximilian Grundtner und Martin Kratochvil.



FF Haderswörth: Kdt. Stv. Alexander Koger, PFM Jakob Schebach, Kdt. Hans-Jörg Schebach, Bgm. Bernhard Karnthaler, V Peter Harruk



FF Föhrenau: UA-Kdt. HBI Peter Luef, V Lisa Grundner, VBgm. Karl Seidl (Schwarza/Stfd.), VBgm. Heide Lamberg, GR Georg Handler (Schwarza/Stfd.), OBI Heinz Grundner, AKdt. Stv. ABI Thomas Streng, BI Günter Swoboda, Bez.Kdt. Landesfeuerwehrrat Josef Huber, GR LM Bianca Dachler (Lanzenkirchen), Bürgermeister Bernhard Karnthaler, GGR David Diabl, Bgm. Evelyn Artner (Schwarza) GR Gabrielle Schwarz (Schwarza/Stfd.)



Neues HLF3 Feuerwehrfahrzeug angekommen

Die FF Lanzenkirchen schaffte ein neues Feuerwehrfahrzeug an. Das neue „HLF 3“ (Hilfeleistungsfahrzeug) wird das alte Rüstfahrzeug aus dem Jahr 1984 sowie das Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 1992 ersetzen. Dieses Fahrzeug verfügt zusätzlich zur normalen Ausstattung auch über spezielle Geräte und Material für Waldbrand- bzw. Flurbrandeinsätze.

Junge Lanzenkirchner rodelten am Zauberberg. Fast schon traditionell fand auch heuer das Rodeln der JVP Lanzenkirchen statt. David Diabl und Philipp Simplicanu organisierten den Ausflug. Der Reisebus war bis zum letzten Platz gefüllt. Ein gelungener Abend am Semmering!



Vorschulkinder besuchen Feier in der Volksschule. Die Vorschulkinder des Kindergartens Sonnenschein sowie des Aukindergartens besuchten die Adventfeier der Volksschule. Kindergartenleiterin Christina Maurer: „Die Erfahrung zeigt uns, dass den Kindern der Wechsel in die Volksschule deutlich leichter fällt, wenn wir vorab Besuche in der Schule ermöglichen.“ Am Foto: Leiterin des Aukindergartens Dagmar Fischer mit VS-Direktorin Maria Wagner und den Kindern des Aukindergartens.

Vereinsgründung für Genussladen Föhrenau

Michael Oberger und GGR David Diabl haben nun offiziell den Verein für den Genussladen Föhrenau gegründet. Das Konzept des Genussladen nimmt schon konkrete Formen an. Auch erste Lieferanten sind bereits am Projekt interessiert. Der kleine Genussladen wird über einen Verein betrieben. Der Verein wird sich um die Räumlichkeiten und administrativen Tätigkeiten, sowie die Werbung der Direktvermarkter kümmern. Das bedeutet, dass all jene Direktvermarkter, die ihre



Jetzt ist es amtlich: Michael Oberger und GGR David Diabl gründeten den Dorfladen Föhrenau.

Produkte vertreiben möchten dem Verein beitreten und dann ihre Produkte im Genussladen nach Belieben anbieten können. Der Kunde wird mittels Scanner und

Bankomatkarte oder Gutschein unkompliziert einkaufen können – ohne Zutrittsbeschränkungen. „Uns freut es, dass wir hier ein vernünftiges Konzept

für die Direktvermarkter erstellen konnten, welches fair und leicht verständlich ist. Mitglied kann jeder Direktvermarkter werden. Wir haben bereits 15 Interessenten“, so Obmann Michael Oberger.

Bei Interesse kann man sich bei David Diabl melden: 0680/233 75 51

„Der große Vorteil an diesem Konzept ist, dass die Produkte zu einem erschwinglichen Preis angeboten werden können. Wir sind auf keine Gewinne angewiesen“, so David Diabl.



Volksschule trifft Kindergarten. Am 29. November war die 4B der Volksschule mit ihrer Lehrerin Birgit Fellner im Kindergarten Sonnenschein zu Besuch! Die Schüler haben den Vorschulkindern vorgelesen – Kindergarten- und Volksschulkindern waren begeistert.

Celine Anzur: „Ich will Übersetzer für die Anliegen junger Menschen sein.“

Bevor wir zu den Fragen über die Gemeinde kommen, was machen Sie privat? Stellen Sie sich bitte kurz vor.

Mit meinem Beruf bei WNTV kann ich meine Leidenschaft für das Schreiben und Moderieren ausleben. Um körperlich und geistig in Balance zu bleiben, mache ich gerne Yoga und mein persönlicher Gegenpart dazu, also der nötige Action-Kick ist das Motorrad fahren. Ich schätze auch die Geselligkeit sehr und genieße es Zeit mit meinen Freunden und der Familie zu verbringen. Außerdem hat es mir Italien angetan, nicht nur die Sprache, die ich gerade lerne, sondern auch die Kultur und das Lebensgefühl.



Was hat Sie bewogen für den Gemeinderat zu kandidieren und wofür sind Sie im Gemeinderat tätig?

Seit dem Jahr 2020 darf ich mich – damals mit 22 Jahren – im Gemeinderat engagieren. Das war und ist noch immer eine große Ehre. Ich wollte meine Ideen einbringen und versuchen, die junge Generation zu erreichen und zu unterstützen. Mit der Jugendzeitung, der Jugendumfrage und dem Schülerworkshop haben wir es geschafft, besser zu verstehen, was die jungen Menschen wollen und was sie von uns als Gemeinde erwarten. Ich will als Übersetzer helfen diese zwei Welten zu vereinen.

Welche Projekte möchten Sie in Lanzenkirchen zukünftig umsetzen? Wo werden Sie sich besonders einbringen?

Weiterhin möchte ich mich in der Öffentlichkeitsarbeit einbringen, in der Jugendarbeit und bei Veranstaltungen, die die Bürger zusammenbringen und die Gemeinschaft stärken, um einen Mehrwert für das gesellschaftliche Leben in Lanzenkirchen zu schaffen. Außerdem gefällt es mir zu sehen, dass sich die Lanzenkirchner in unserem Ort wohlfühlen und zu diesem positiven Gefühl dazu möchte ich beitragen.

Unsere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte im Kurz-Portrait. Diesmal Celine Anzur und Christoph Fingerlos (ÖVP).

Christoph Fingerlos: „Ich setze mich für Ab-Hof-Verkäufe ein“

Bevor wir zu den Fragen über die Gemeinde kommen, was machen Sie privat? Stellen Sie sich bitte kurz vor.

Mein Name ist Christoph Fingerlos, ich bin verheiratet und Vater einer Tochter. Meine große Leidenschaft ist der Wein und die Weinproduktion. Beruflich kann ich das als Gruppenleiter im Qualitätsmanagement für Wein, Sekt und Spirituosen in der REWE eigenen Weinkellerei und in unserem Familienbetrieb ivoll ausleben. Meine Freizeit

verbringe ich in der Natur auf der Jagd oder beim Mountainbiken. Außerdem bin ich Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Frohsdorf.

Was hat Sie bewogen für den Gemeinderat zu kandidieren und seit wann und wofür sind Sie im Gemeinderat tätig?

Ich bin in Lanzenkirchen aufgewachsen und seit meiner Kindheit in diversen Vereinen im Ort tätig. Für mich ist Lanzenkirchen der perfekte Ort zum Leben. Mit ländli-

cher Struktur, aber doch urbaner Nähe. Mit wunderbarer Natur, geselligen Menschen und perfekter Infrastruktur. Speziell in den letzten 10 Jahren hat man gemerkt, dass Lanzenkirchen quasi aus einem Dornröschenschlaf geweckt wurde und sich zu einem der lebenswertesten Orte der Region entwickelt hat. Umso mehr hat es mich geehrt, als ich 2020 im Team von Bernhard Karnthaler in den Gemeinderat gewählt wurde, und seither die Entwicklung von Lanzenkirchen aktiv mitgestalten darf. Bei meiner Arbeit im Gemeinderat liegt mir speziell unsere Jugend und

die landwirtschaftlichen Direktvermarkter am Herzen.

Welche Projekte möchten Sie in Lanzenkirchen zukünftig umsetzen? Wo werden Sie sich besonders einbringen?

Durch unsere engagierten und innovativen landwirtschaftlichen Betriebe, können wir in Lanzenkirchen nahezu den gesamten Wocheneinkauf an Lebensmitteln Ab-Hof erledigen. Die Vielfalt der Produkte ist gigantisch! Ich möchte mich dafür einsetzen, dieses regionale Sortiment auch den Leuten zu präsentieren und dabei Werbung für das Ab-Hofgeschäft unserer Betriebe machen.





Lehre mit Matura läuft

Der Mathematikkurs zur Lehre mit Matura ist in vollem Gange. Die Jugendlichen besuchen einen Lehrbetrieb und Freitags werden sie für den Kurs freigestellt. Wirtschafts-GGR Markus Kitzmüller-Schütz: „Diese Initiative hat nur Vorteile: Die Jugendlichen können auf relativ unkompliziertem Weg die Matura absolvieren und schließen gleichzeitig eine Lehre ab. Für den Lehrbe-

trieb fallen genauso wie für den Lehrling keinerlei Kosten an. Dass der Kurs direkt bei uns im Gemeindeamt im Sitzungssaal stattfindet, ist schließlich das Tüpfelchen auf dem i!“ Am Foto: Die Lehrlinge Tuncer Hayati, Philipp Kölbl, Djordje Pavlovic, Nadine Eschler, Georg Haltau, Trainer Johann Faschingleitner, BSc. sowie Elijah-Joe Vollnhofer und GGR Markus Kitzmüller

Das Zipflbob-Duell: Lanzenkirchen vs. Wiesen

Der Schiklub Wiesen lud zum nicht ganz ernst gemeinten Duell – das Rennen fand auf Zipflbobs statt.

Teilgenommen haben Gemeinderäte und Freunde der Gemeinden Lanzenkirchen und Wiesen. Der Spaß war auf der bestens präparierten Wiesener Schipiste garantiert. Wer gewonnen hat – das bleibt ein kleines Geheimnis unter den Teilnehmern. Gefeiert haben jedenfalls beide Gemeinden gebührend, der Spaß stand im Vordergrund.

Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Ich bedanke mich bei meinem Amtskollegen Matthias Weghofer aus Wiesen für die Einladung in unsere Nachbargemeinde Wiesen. Der Einladung sind wir sehr gerne gefolgt, konnten wir uns doch vom Schnee auf burgenländischem Boden überzeugen. Es war ein Juxturnier, das für viele Lacher gesorgt hat. Danke für diese Aktion fernab des politischen Alltags, die uns wieder ein Stück näher zusammengebracht hat!“



Bei der Zieleinfahrt: GGR Martin Karnthaler, VBgm. Wiesen Christoph Ramhofer, Bgm. Bernhard Karnthaler, Bgm. aus Wiesen Matthias Weghofer, GGR David Diabl

Bgm. Matthias Weghofer: „Gemeinsam mit Lanzenkirchen ist großes möglich – das haben wir beim Bau des Aussichtsturm Wiesen-Lanzenkirchen bewiesen. Heute stand ein Juxbewerb mit

Zipflbobs am Bewerb, den unser Skiklub ausgetragen hat. Wir hatten perfekte Pistenbedingungen und konnten so für eine rasante Abfahrt sorgen. Danke für Euren Einsatz und Besuch!“



Ein rundum gelungener Schikurs im Lachtal. In der letzten Jännerwoche verbrachten knapp 50 Kinder der NMS Lanzenkirchen ihren heiß ersehnten Schikurs im Lachtal in der Steiermark. Nicht nur die Sonne lachte die gesamte Woche vom Himmel, auch das Herz lachte bei den traumhaften Schnee- und Pistenbedingungen. Direkt an der Piste im Lachtalhaus untergebracht, erlernten die Anfänger das Schifahren und kurvten am letzten Tag schon die blauen oder roten Pisten hinunter. Zusätzlich gab es ein spannendes Rahmenprogramm, das für viel Abwechslung und unvergessliche Stunden sorgte. Großes Lob gab es auch von den Liftbetreibern und dem Quartier für das vorbildliche Verhalten auf und abseits der Pisten. Pünktlich zur Rückkehr bekamen die Kinder dann ihre Schulnachrichten überreicht, ehe es in die wohlverdienten Semesterferien ging.

Faire Wochen 2024

Mi 1.5.2024, 9.00 – 15.00 Uhr,
Hauptplatz Lanzenkirchen
Weltladen-Fest – Kulinarik, Workshops, Kinder-
programm, Garten- und Jungpflanzenmarkt
Veranstalter: WELTLADEN Lanzenkirchen in
Kooperation mit der Fairtrade Gemeinde
Lanzenkirchen

Filmabend am Samstag

Sa 4.5.2024, 19.30 Uhr,
Pfarrheim Lanzenkirchen
Veranstalter: WELTLADEN Lanzenkirchen
und Katholisches Bildungswerk Lanzenkirchen
in Kooperation mit der Fairtrade Gemeinde
Lanzenkirchen

**Stimmen für den Fairen Handel**

Ich finde den Fairen Handel wichtig, weil...

... es für uns ein Leichtes ist, diese Waren ein-
zukaufen, die Qualität passt und man weiß von
wo es herkommt.

Ich engagiere mich für fairen Handel, weil...

... es mir einfach wichtig ist, den Menschen,
die nicht das Glück hatten in den Wohlstand
geboren worden zu sein, die Chance zu geben,
das Leben vielleicht ein bisschen erträglicher
zu machen und Wertschätzung für ihre Arbeit
zu geben.

*Sabina Doria, Mitglied des
FAIRTRADE-Arbeitskreises der Gemeinde*

Schnelle Hilfe: Dank an First Responder Team

Passiert ein Unfall oder ein lebensbedrohlicher Notfall, können die ersten Minuten über Leben und Tod eines Menschen entscheiden. Um diese kritische Zeit bis zum Eintreffen des Rettungs- oder Notarztteams zu überbrücken, kommen „First Responder“ zum Einsatz. Es handelt sich um ausgebildete Rettungssanitäter des Roten Kreuzes. Sie sind schneller am Ort des Geschehens und können im Notfall umgehend und noch vor dem Eintreffen des Notarztes Erste Hilfe leisten. Der First Responder wird über den Notruf 144 verständigt und fährt mit



Johannes Doria, Bgm. Bernhard Karthaler, Christoph Waglechner, Bad Erlachs Bürgermeisterin Bärbel Stockinger, Walpersbachs Bürgermeister Peter Lielacher, First Responder Alois und Sabina Doria, Wolfgang Woltron, stv. Bezirksstellenleiter Peter Beisteiner, RK-Ortsstellenleiter Bernhard Treibenreif, Zivildienstler Jayke Shepherd

einem Privat-PKW zum Einsatzort. Das First Responder System des Roten Kreuzes ist eine Ergänzung zum bestehenden Rettungssystem, jedoch keinesfalls ein Ersatz!

2023 wurden vom lokalen First Responderteam 120 Einsätze absolviert, drei Reanimation konnten mit positivem Ausgang absolviert werden.

Für das Gebiet Lanzenkirchen, Bad Erlach und Walpersbach sind derzeit Alois, Sabina und Johannes Doria, David Gruber, Wolfgang Woltron und Dr. Christoph Waglechner tätig.

Bgm. Bernhard Karthaler: „Erfolgt ein Notfall – sei es durch Unfall oder Krankheit – entscheidet jede Minute. Mit dem First Responder Team rund um die Familie Doria haben wir die Möglichkeit rasch am Ort des Geschehens zu sein. Das ist Hilfe, die lebensrettend sein kann. Danke für Euren Einsatz!“
Ganz nach dem Motto: Aus Liebe zum Menschen!



Sachspende für Feuerwehrjugend Föhrenau. GGR David Diabl übergab 10 Paar Gummistiefel an die Feuerwehrjugend Föhrenau. „Ich finde es toll mit welchem vorbildlichen Engagement bei der Feuerwehr Föhrenau mit der Jugend gearbeitet wird. Man sieht auch die Jugend hat Spaß dabei! Ich habe deshalb die Spende als kleines Dankeschön übergeben. Danke auch an die Jugendbetreuer Florian Ofenböck und Lisa Grundner, dass diese den jungen Mädels und Burschen das Ehrenamt der Feuerwehr näherbringen und somit was es bedeutet anderen zu helfen!“, so GGR David Diabl.

Bei Interesse mitzumachen darf man sich bei Lisa Grundner unter 0650 / 673 27 47 melden.

Wir gratulieren
zur Geburt



Lea SOREA



Timon MOLNAR



Leopold BENDA



Terence Elian DECLEIR



Tiar MUJA



Mathias THURNER



Leonie HEITZER



Rene FIEBER-KIENAST

Wir gratulieren zum Geburtstag

(Fortsetzung auf Seite 20)



Josefa KABINGER (95)



Maria UNGERBÖCK (90)



Erika HOREJSCHI (85)



Erika SITTler (85)



Gertrude HORVATH (85)



Maria SEBESTA (85)



Eleonore SCHMIDL (80)



Gerhard POPPINGER (80)

Wir gratulieren
zum Geburtstag



Werner WOLTRAN (80)



Klaus HABERLER sen. (80)



Renate GUT (80)

Wir gratulieren zur
Diamantene Hochzeit



Johann und Margarete RIEGLER

Wir gratulieren
zum abgeschlossenen
Bachelor-Studium



Carina BRANDLHOFFER, B. SC.

Leserbriefe

Generationen über den Genussmarkt

Freundliche Leut', gemütliche, unkomplizierte Atmosphäre, regionale Produkte von hoher Qualität, gute Organisation und ein spürbares Miteinander zeichnen den Genussmarkt Lanzenkirchen aus! Das sind genug Gründe, um 1x im Monat von WN nach LA zu pilgern, um einzukaufen!

Otto Dierdorf

Am Genussmarkt gibt's immer ein wildes Treiben, da kann man schon mal picken bleiben!

Elke Schmid-Dierdorf

Von Anfang an war mir schon klar, den Genussmarkt besuche ich das ganze Jahr!

Sebastian Schmid

Tauschbox

Seit 2014 habe ich mindestens einmal im Jahr bei Heidi Lamberg angeklopft und gefragt, wann wir in Lanzenkirchen eine Geschenkbox machen. Im November 2019 war es dann endlich soweit, die Tauschbox wurde mit vereinten Kräften eröffnet. Meine Hartnäckigkeit hat sich



ausgezahlt. Ich bin sehr froh darüber, jetzt hat vieles, was sonst im Müll landen würde, eine zweite Chance bekommen. Unsere Tauschbox steht vor allem für Nachhaltigkeit und unterstützt Menschen mit geringem Einkommen. Ohne der Arbeit der zahlreichen Ehrenamtlichen wäre dieses tolle Projekt nicht möglich. Danke!

Traude Jeitler

Neubürger-Empfang

Als Neubürger von Lanzenkirchen/Ofenbach waren wir begeistert, dass hierfür ein Empfang gegeben wurde. Wir konnten dadurch die vielen Facetten der einzelnen Vereine in Lanzenkirchen kennenlernen.

Uns liegt sehr am Herzen den Musikverein zu unterstützen, was wir gerne tun.

Es war für uns eine wunderbare Erfahrung, mit welchem Einsatz die Integration neuer Gemeindeglieder von Bgm. Karthaler betrieben wird.

Heidi und Peter Zöckl

Pflegekoordinatorin

Die Unterstützung durch die Pflegekoordinatorin Ihrer Gemeinde, Frau Kager, war bzw. ist für mich eine sehr wertvolle Hilfe. Als die Kräfte meiner inzwischen 94-jährigen Mutter, die bis vor ca. 1 Jahr relativ fit war zusehends nachließen, war Handlungsbedarf gegeben. Meine Mutter lebt nach wie vor alleine in Ihrem Haus, mein Bruder und ich wohnen rund 25 Kilometer entfernt.

Seit ca. 1 Jahr benötige meine Mutter immer mehr Hilfe im Alltag, sei es bei Essensversorgung, Körperpflege, Einkaufen, Arztbesuche, Hilfe im Haushalt und vieles mehr. Ist man gesund, alles kein Problem, braucht man allerdings bei all diesen Dingen Hilfe, stellt sich die Frage, von woher – nicht alles kann Familie und Nachbarschaft abdecken. Dabei war Frau Kager mit der nach wie vor regelmäßig im Kontakt bin, eine sehr große Hilfe. Konkret ging es um die Beantragung von Pflegegeld, Kontakt zum Hilfswerk, Transport für Arztbesuche, Klärung von Fragen zur Aufnahme in eine Betreuungseinrichtung und vieles mehr an selbstverständlichen Kleinigkeiten des Alltages, die allerdings zu einem Problem werden, wenn man auf den Rollstuhl angewiesen ist, was bei meiner Mutter inzwischen der Fall ist. Wenn man mit all der damit verbundenen Bürokratie erstmals gefordert ist, weiß man bzw. wusste ich nicht wirklich an wen ich mich wenden soll, um die benötigte Hilfe auch zu erhalten. Hat man dafür eine Ansprechperson, ist das wirklich sehr hilfreich. Meine Mutter erfuhr das übrigens auch aus der Gemeindezeitung, dass eine solche Einrichtung bei der Gemeinde Lanzenkirchen existiert. Frau Kager ruft immer verlässlich zurück bzw. beantwortet umgehend meine Mails und hat bisher immer sehr kompetent mit Rat und Tat geholfen. Vielen Dank dafür!

Helga Albel



Musikverein

Zusammen musizieren, und etwas zu erschaffen, von dem die gesamte Gemeinde profitiert ist fantastisch. Ich kenne das Gefühl Teil einer Blasmusik zu sein und ich weiß, das ist nicht nur eine persönliche Bereicherung für die Musikerinnen und Musiker, sondern für die ganze Gemeinde. Denn wenn der Musikverein Lanzenkirchen aufspielt passt das zu jedem Fest!

GR Celine Anzur

Ein traumhafter Fasching!

Ich lebe in Bad Erlach, fühle mich zwar nach wie vor als „kleiner Lanzenkirchner“, da ich 9 Jahre aktiver Fußballer für Lanzenkirchen war, und kann den 16. Lanzenkirchner Fasching mit zwei Worten zusammenfassen: Es war traumhaft und meine Gattin und ich waren begeistert! Besonders erfreulich ist, dass so viele junge Leute auch auf der Bühne aktiv waren. Wir freuen uns bereits auf die nächste Sitzung im Jahr 2025, wir kommen bestimmt.

Rudi Kovacs, Bad Erlach

Apotheken-Dienste

MÄRZ		
1	Fr	Pitten
2	Sa	Heiland
3	So	Leopold
4	Mo	Bahnhof
5	Di	Angelus
6	Mi	Bad Erlach
7	Do	Pitten
8	Fr	Mariahilf
9	Sa	Zehnergürtel
10	So	Krone
11	Mo	Fischapark
12	Di	Heiland
13	Mi	Pitten
14	Do	Bahnhof
15	Fr	Angelus
16	Sa	Bad Erlach
17	So	Merkur
18	Mo	Mariahilf
19	Di	Pitten
20	Mi	Krone
21	Do	Fischapark
22	Fr	Heiland
23	Sa	Leopold
24	So	Bahnhof
25	Mo	Pitten
26	Di	Bad Erlach
27	Mi	Merkur
28	Do	Mariahilf
29	Fr	Zehnergürtel
30	Sa	Krone
31	So	Fischapark

Apotheke Zu Mariahilf
2700 Wiener Neustadt,
Hauptplatz 21
02622 | 231 53

Alte Kronen Apotheke
2700 Wiener Neustadt,
Hauptplatz 13
02622 | 233 00

Heiland-Apotheke
2700 Wiener Neustadt,
Pottendorfer Straße 6
02622 | 22 12 80

APRIL		
1	Mo	Heiland
2	Di	Leopold
3	Mi	Bahnhof
4	Do	Angelus
5	Fr	Bad Erlach
6	Sa	Pitten
7	So	Pitten
8	Mo	Zehnergürtel
9	Di	Krone
10	Mi	Fischapark
11	Do	Heiland
12	Fr	Pitten
13	Sa	Bahnhof
14	So	Angelus
15	Mo	Bad Erlach
16	Di	Merkur
17	Mi	Mariahilf
18	Do	Pitten
19	Fr	Krone
20	Sa	Fischapark
21	So	Heiland
22	Mo	Leopold
23	Di	Bahnhof
24	Mi	Pitten
25	Do	Bad Erlach
26	Fr	Merkur
27	Sa	Mariahilf
28	So	Zehnergürtel
29	Mo	Krone
30	Di	Pitten

Zum Heiligen Leopold
2700 Wiener Neustadt,
Ungargasse 26
02622 | 221 53

Bahnhof-Apotheke
2700 Wiener Neustadt,
Zehnergasse 4
02622 | 23 29 30

Angelus Apotheke
2700 Wiener Neustadt
Marktgassee 5
02622 / 28435

MAI		
1	Mi	Heiland
2	Do	Leopold
3	Fr	Bahnhof
4	Sa	Angelus
5	So	Bad Erlach
6	Mo	Pitten
7	Di	Mariahilf
8	Mi	Zehnergürtel
9	Do	Krone
10	Fr	Fischapark
11	Sa	Heiland
12	So	Leopold
13	Mo	Bahnhof
14	Di	Angelus
15	Mi	Bad Erlach
16	Do	Merkur
17	Fr	Mariahilf
18	Sa	Pitten
19	So	Pitten
20	Mo	Fischapark
21	Di	Heiland
22	Mi	Leopold
23	Do	Bahnhof
24	Fr	Pitten
25	Sa	Bad Erlach
26	So	Merkur
27	Mo	Mariahilf
28	Di	Zehnergürtel
29	Mi	Krone
30	Do	Pitten
31	Fr	Heiland

Zum Heiligen Georg
2823 Pitten,
Eduard Huebner-Gasse 164
02627 | 82 28 80

Apotheke Bad Erlach
2822 Bad Erlach,
Wiener Neustädter Straße 21
02627 | 488 50

Apotheke Wimpassing
2632 Wimpassing
Bundesstraße 30
02630 | 309 36

„Kennen Sie
Ihre Grenzen?“



**vermessung
bernhart**



Dipl.-Ing. Edgar Bernhart
Staatlich befugter und
beeideter Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen

2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 23
0664 / 533 74 80
office@vermessung-bernhart.at
www.vermessung-bernhart.at

Ärzte-Wochenenddienst

13.04.	Dr. Michael KÜHNEL	2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1	0664 / 5212528
27.04.	Dr. Sergej RUDENKO	2822 Bad Erlach, Linsbergerstraße 1/1/2	02627 / 48 258
11.05.	Dr. Michael KÜHNEL	2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1	0664 / 5212528
30.05.	Dr. Bettina REITERER	2821 Lanzenkirchen, Hauptstraße 52	02627 / 20 020

- Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!
- Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.
- Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Zahnärzte-Dienst

16.03. - 17.03.	Dr. Lukas KLAPETZ	2754 Waldegg, Wopfing 140	02633 / 48 890
23.03. - 24.03.	Dr. Edmund KUKLA	2811 Wiesmath, Marktring 17	02645 / 24 10
30.03. - 01.04.	Dr. Karin AIGNER	2640 Gloggnitz, Ing. Robert Dunz-Str. 1	02662 / 42 791
06.04. - 07.04.	Dr. Marianne HAHN	2842 Edlitz, Markt 43	02644 / 37 170
13.04. - 14.04.	Dr. Rainer LOITZL	2651 Reichenau/Rax, Erlangerplatz 1	02666 / 52 850
20.04. - 21.04.	Dr. Marianne HAHN	2842 Edlitz, Markt 43	02644 / 37 170
27.04. - 28.04.	Dr. Alexander PUCHNER	2620 Neunkirchen, Hauptplatz 8-9	02635 / 71 100
04.05. - 05.05.	Dr. Jörg-Josef AICHBERGER	2630 Ternitz, Dunkelsteiner Straße 4	02630 / 36 759
09.05.	Dr. Peter-Ulrich KORNFELL	2823 Pitten, Obere Feldstraße 196	02627 / 822 26
11.05. - 12.05.	Dr. Julia BRENNER	2630 Ternitz, Dr. Karl-Holoubekstraße 3	02630 / 38 477
18.05. - 20.05.	Dr. Johannes REISNER	2630 Ternitz, Mautweg 2/7	02630 / 34 421
25.05. - 26.05.	Dr. Rainer LOITZL	2651 Reichenau/Rax, Erlangerplatz 1	02666 / 52 850
30.05.	Dr. Maximilian NEGRIN	2822 Bad Erlach, Linsberger Str. 12	02627 / 48 564

Langeweile vorbei! Kleinkindturnen startet!

Ab 4. April bietet die Gemeinde wöchentlich ein Eltern-Kind-Turnen (1 – 3-jährige in Begleitung eines Erwachsenen) an, Anmeldung und Information über Katja Lang (0664/5751355).

Wann: Jeden Donnerstag von 15.00 – 16.00 Uhr

Wo: Kleiner Turnsaal in Lanzenkirchen

Kosten: 3 Euro pro Einheit – die erste Stunde ist gratis (Schnupperstunde)

Was erwartet die Kinder: Kennenlernen und Ausprobieren der verschiedenen Turngeräte (zum Rutschen, Klettern, Springen, Balancieren und Schaukeln), begleitet von Sing- und Bewegungsspielen, Massagegeschichten uvm.

Veranstaltungen

MÄRZ		
11.03. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn
14.03. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
13.03. 19.15 – 20.45	Trommelkurs: Trommeln auf Djemben	Pfarrheim Lanzenkirchen
15.03. 18.00 – 21.00	2. Musiker:innenstammtisch	Köbsls Wirtshaus & Café
16.03. 19.30	7. Frühlingserwachen mit Silvio Samoni	Gemeindesaal Lanzenkirchen
17.03. 09.30	Kindermesse in Lanzenkirchen, anschl. Pfarrcafé	Pfarrkirche Lanzenkirchen
18.03. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn
20.03. 19.15 – 20.45	Trommelkurs: Trommeln auf Djemben	Pfarrheim Lanzenkirchen
21.03. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
21.03. 17.30	Handarbeitstreff Bunte Stricklieseln	Cafe Restaurant Adrienn
24.03. 08.00	Palmsontag	jeweilige Pfarrkirche
25.03. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn
27.03.	Blutspendeaktion FF Frohsdorf	FF Haus Frohsdorf
28.03. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
29.03. 14.30	Kreuzweg in Lanzenkirchen & Föhrenau	jeweilige Pfarrkirche
30.03. 09.00 – 13.00	Der kleine Genussmarkt	Hauptplatz
30.03. 20.00	Osternachtfeier in Lanzenkirchen und Föhrenau	jeweilige Pfarrkirche
31.03.	Osterhase in Föhrenau	Föhrenau
31.03. 08.00	Ostersonntag	jeweilige Pfarrkirche
APRIL		
02.04. 14.30	Seniorenachmittag	Pfarrsaal Föhrenau
03.04. 19.00	Frauenstammtisch	Café - Restaurant Köbsls
04.04. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
04.04. 17.30	Handarbeitstreff Bunte Stricklieseln	Cafe Restaurant Adrienn
06.04. 08.00	Flurreinigung	Treffpunkt bei den jeweiligen FF - Häusern
08.04. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn
10.04. 19.15 – 20.45	Trommelkurs: Trommeln auf Djemben	Pfarrheim Lanzenkirchen
11.04. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
15.04. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn
18.04. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
18.04. 17.30	Handarbeitstreff Bunte Stricklieseln	Cafe Restaurant Adrienn
18.04. 18.00 – 20.00	Projekt "CATS"	Gemeindesaal Lanzenkirchen
19.04. 19.30	ABBA Jubiläumskonzert	Gemeindesaal
21.04. 09.30	Kindermesse in Lanzenkirchen, anschl. Pfarrcafé	Pfarrkirche Lanzenkirchen
22.04. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn
25.04. 14.00 – 17.00	Pensionistennachmittag	Cafe Restaurant Adrienn
27.04. 08.00 – 12.00	7. Lanzenkirchner Zwergalflohmarkt	Gemeindesaal
27.04. 09.00 – 13.00	Der kleine Genussmarkt	Hauptplatz
27.04. 13.00	Brauchtumstag	Hauptplatz
29.04. 09.00	Zwergaltreff	Cafe Restaurant Adrienn

Gemeinde-Termine

Sprechstunde Bürgermeister Bernhard Karnthaler	jeden Dienstag von 17.00 – 19.00 Uhr am Gemeindeamt 02627 454 32 • buergermeister@lanzenkirchen.gv.at
Kostenlose Rechtsberatung Mag. Klaus Haberler	jeweils Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr am Gemeindeamt 02.04. • 07.05. • 04.06.
Bauberatung Ing. Peter Brauner	jeweils Mittwoch von 8.00 – 9.00 Uhr am Gemeindeamt 03.04. • 08.05. • 05.06.
Pflegekoordination Bianca Kager	Sprechstunden am Gemeindeamt sind nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich! Telefon: 0664/1328969 • E-Mail: pflege@lanzenkirchen.gv.at



Die Ratschenkinder suchen Verstärkung!

Wir treffen uns am 13. März 2024 um 17 Uhr
im Pfarrheim zur Besprechung.

Wir freuen uns auf euch!

Infos: Sandra Wandrasch 0676/951 36 00

Wertstoff-Sammelstelle Lanzenkirchen

Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Müllsammelstelle oder am Gemeindeamt (Telefon 02627 | 45 432). Es wird darauf hingewiesen, dass ausschließlich Personen, die in Lanzenkirchen wohnhaft sind, die Wertstoff-Sammelstelle benützen dürfen.

Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)
jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)

Zur Wertstoffsammelstelle in Lanzenkirchen können unter anderem folgende Reststoffe gebracht werden:

**Dienstag und Samstag
werden übernommen:**

Grünschnitt, Sperrmüll (z.B. Möbelstücke, alte Teppiche, alte Bodenbeläge, Koffer...), Alteisen, Altmetalle, Altmedikamente, Altfette, Altöle, Styropor, Farb- u. Lackreste, Spraydosen, Kleinbatterien, große Kartonagen, Elektro-Altgeräte, Fernsehapparate, Bildschirm Elektronikartikel, Kühl- und Gefriergeräte

kostenpflichtig sind u.a.:

Bauschutt.....3 € pro Scheibtruhe
Autoreifen ohne Felge3 € pro Stück
Autoreifen mit Felge 4 € pro Stück
Wurzelstöcke 4 € pro Stück mittlerer Größe
Fassadenwärmedämmung und Styroporreste10 € pro 500 l Sack

Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal der Müllsammelstelle oder am Gemeindeamt (Tel. 02627/45 432)



MARKTGEMEINDE LANZENKIRCHEN

Auf den Spuren der Bourbonen:

SIZILIEN

19. – 22. September 2024

1. Tag: 07:10 Uhr Abflug Wien - Schwechat 09:10 Uhr Ankunft Catania

Catania, „die Tochter des Ätnas“, wurde sehr oft zerstört, aber immer wieder aufgebaut, zuletzt im 18. Jh als Barockstadt; **Stadtbesichtigung**; - Fahrt durch das Inselinnere nach **Cefalu**, dem kleinen Fischerdörfchen, das von einem imposanten Felsen überragt wird. Die engen Gassen der Altstadt sind immer ein Erlebnis! – und führen zum imposanten Dom S. Salvatore (UNESCO Weltkulturerbe); Innenbesichtigung – Weiterfahrt nach **Palermo** ins Hotel; Zimmerbezug

2. Tag: Ausflug nach **Monreale**: die Kathedrale ist eine funkelnde Bilderbibel aus Millionen von Mosaiksteinen (6340m²), interessant: der mittelalterliche Kreuzgang, in dem sich Abend- und Morgenland kunstvoll begegnen; Besichtigung – Rückfahrt nach **Palermo**: die Hauptstadt der Insel: von Phöniziern gegründet, von Arabern zur Blüte gebracht und Zentrum der Normannen und Bourbonen, „prunkt“ mit Mosaikkunst und Barockbauten; **gemeinsamer Spaziergang** durch die eindrucksvolle Geschichte der Stadt, in der auch die Bourbonen ihre Spuren hinterlassen (König beider Sizilien) haben, wie s. Bsp: den Palazzina Cinese;

3. Tag: Fahrt nach Bosco Ficuzza: das Jagschloss „**Real Casina di Caccia**“, gebaut von Friedrich III. (IV.), befindet sich inmitten einer herrlichen Landschaft; Besichtigung – weiter nach Partinico zum **Real Catina Borbonica**, gebaut und gegründet 1800 von Ferdinand und für Sizilien eines der interessantesten Vermächtnisse der Bourbonen - Rückfahrt nach Palermo

4. Tag: Abreise nach **Erice**, (liegt auf 751m: bei Schönwetter spektakulärer Blick!); empfehlenswert ist der Bummel durch die engen Gassen – weiter zur Hafenstadt **Trapani** mit barocker Altstadt vor schneeweißen Salzbergen – Fahrt zum Flughafen Palermo

19:55 Uhr Abflug Palermo

21.50 Uhr Ankunft Wien-Schwechat

!!! PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!!

PAUSCHALPREIS pro Person: € 1.125,00

Einzelzimmerzuschlag: € 450,00

LEISTUNGEN: Bustransfer Lanzenkirchen – Flughafen Wien-Schwechat – Lanzenkirchen Reiseleitung ab / bis Flughafen Wien-Schwechat, Linienflug mit Austrian Airlines Wien – Catania – Palermo – Wien, Flughafen,- und Sicherheitsgebühren (Stand 20.01.2024), 1 Gepäckstück zu 23 kg, 3x Nächtigung / Frühstücksbuffet im 4* Hotel Plaza Opera, Basis Doppelzimmer / WC, Citytax, Busbeistellung ab / bis Flughafen It. Programm, Stadtführer in Catania, Eintritt und Führung Cappella Palatina, Eintritt und Führung Kathedrale und Kloster Monreale, Eintritt und Führung Real Casina di Caccia

NICHT INKLUDIERT: Reise- und Stornoversicherung € 115,00 (2. Person 50%)
persönliche Ausgaben, Trinkgelder

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen Preisstand: 20.01.2024 – Satz- und Druckfehler vorbehalten

Veranstalter: Reisebüro Topspin GmbH, 2700 Wiener Neustadt Baumkirchnerring 7
GISA Zahl 11847243

REISEBÜRO TOPSPIN GMBH · www.topspin.at

A-2700 Wr. Neustadt Baumkirchnerring 7 ☎ +43 (0)2622 23309 📠 +43 (0)2622 28 544 ✉ wienerneustadt@topspin.at

Hundstrümmerl: Kein Kavaliersdelikt!

Es liegt in der Natur des Hundes – beim Spaziergang die Hinterlassenschaft zu hinterlassen. Es sollte in der Natur des Besitzers liegen, das Trümmerl einzusammeln. Für den Nachfolgenden wäre es ärgerlich hineinzutreten, für die Rinder kann die Hinterlassenschaft jedoch lebensgefährlich sein. GGR Sabina Doria: „Auch die Landwirtschaftskammer warnt vor



liegengelassenen Trümmerln: Über Hundekot können sich Rinder mit Neosporose infizieren. Nach einer Infektion kann es, je nach Trächtigkeitsstadium, zu Fruchtresorption, Aborten, Totgeburten oder Geburten lebensschwacher Kälber kommen, aber auch infizierte Kälber, die keine Krankheitszeichen aufweisen, können geboren werden.“. Doria ergänzt: „Ich bitte Sie, die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner einzusammeln. Entsprechende Hundekotbeutel gibt es auf der Gemeinde kostenfrei abzuholen!“.



Gemeindeamt wird barrierefrei. Die Eingangstüren des Gemeindeamtes wurden im Jänner mit einem Motor ausgestattet – somit ist das Gemeindeamt barrierefrei. GR Franz Splitek: „Es hat mir in meinem Bautechniker-Herzen weh getan, als Gemeinderat auch im neuen Gemeindeamt Unterstützung zum Öffnen der Türe zu benötigen. Umso erfreulicher ist es, dass die Türen nun mit einem Taster öffnbar sind.“

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!
FRÜHJAHRSPUTZ**

EINLADUNG ZUR JÄHRLICHEN
FLURREINIGUNG

Die Marktgemeinde Lanzenkirchen lädt die Bevölkerung von Lanzenkirchen, sowie alle Vereine, Schulen und Betriebe zu einer Säuberungsaktion im Gemeindegebiet von Lanzenkirchen ein.



„Tragen wir gemeinsam dazu bei,
dass **UNSER LANZENKIRCHEN**
sauber bleibt!“

TREFFPUNKT: Sa, 06. April 2024 / 8.00 Uhr
bei den jeweiligen Feuerwehrhäusern
in der Gemeinde
(Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sa, 13. April)



Im Anschluss an die Flurreinigungs-Aktions gibt es eine kleine Stärkung für alle Teilnehmer beim FF Haus Lanzenkirchen.

**Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und sagen jetzt schon
Danke für's Mitmachen!**

(Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!)



Reinigungsaktion „Pass auf!“ startet wieder

Die Leitha ist unser wunderbarer Naherholungsraum, den wir letztes Jahr mit vielen Freiwilligen sauber gehalten haben. Seither nehmen viele die Leitha-Au noch bewusst wahr und achten bewusst auf dieses Naturjuwel. Einige Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner gehen auch unterjährig immer wieder durch die Leitha und achten vor allem darauf, dass es sauber bleibt.

In diesem Sinne:
Danke für Ihren wertvollen Beitrag.

Leitha-Initiative "Pass Auf. Hier leben wir!" unternehmen. Geplant ist ein Treffen mit allen interessierten Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchnern im Laufe des Frühjahrs. Eine genaue Information wird in der nächsten Gemeindezeitung angekündigt.

Bis dahin: Bitte tragen Sie dazu bei, dass die Leitha-Au das bleibt, was es ist: unser Naturjuwel und ein großes Stück Heimat – direkt vor der Haustüre. Danke!



Auch heuer werden wir wieder einen Anlauf der Initiator Pass auf!

Antrag Heizkostenzuschuss...

...noch bis 31.03. möglich!

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/24 in der Höhe von € 150 zu gewähren.

Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich für das Jahr

2023/24 eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/23 in Höhe von € 75 gewährt werden.

Die Marktgemeinde Lanzenkirchen gewährt ebenfalls einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/24 in der Höhe von € 200 (nach den gleichen Richtlinien des Landes NÖ)



SEIT 15 JAHREN
Dein **REGIONALER** Partner im **PRINTBEREICH**

UNSER ANGEBOT:

- Kopien & Plakate
- Mallings & Kuvertieren
- Planplots
- Kalender
- Klebfolien
- Visitenkarten
- Roll-Ups
- Express

Das **MAXIMALE** Angebot zum **MINIMALEN** Preis!

+43 2627 45757  **kopie-plakat.at**

Rosentalerstraße 37 | 2821 Lanzenkirchen

Suchtprävention an der Sta. Christiana

Im Rahmen des Aktionstages zum Thema „Suchtprävention“ absolvierten die Jugendlichen der 2. Klasse HLW einen Workshop der Fachstelle für Suchtprävention. Ausgewählten Themen wie zum Beispiel: Stress, Sozialkompetenz, Alkohol, Nikotin, Cannabis sowie Social Media und Gaming wurden behandelt. Die Coaching-App ‚ready4life‘ wurde vorgestellt. Sie ist eine Maßnahme, die speziell auf junge Menschen ausgerichtet ist. Sie fördert Sozialkompetenzen, unterstützt Jugendliche und junge Erwachsene beim



Sophie Baumgartner, Bernhard Kriechhammer, Michael Guzei, Irene Köhler, Sandra Waigmann mit Schüler/innen der 2. HLW sowie Klassenvorständin Elisabeth Spiess

Stressabbau und beugt so riskantem Substanzkonsum und problematischem Suchtverhalten vor.

Am Nachmittag fand eine Lehrerfortbildung und anschließend der Elternabend statt. Es wurden viele Fragen von den Experten beantwortet. „Das Thema ist sehr wichtig und ich bin froh, dass wir an unserer Schule die Möglichkeit haben sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch alle Verantwortlichen hinsichtlich Suchtprävention zu sensibilisieren“, so Direktor Alexander Kucera.



Sta. Christiana Frohsdorf beim Ö3-Weihnachtswunder

Die Schulen HLW und BAfEP Frohsdorf haben beim Ö3-Weihnachtswunder mitgemacht! Es wurden ein Stand beim Adventmarkt in Lanzenkirchen, ein Open-Air-Konzert, ein Kinderspielsachen-Flohmarkt, ein Kinderpunsch-Stand und ein Charity-Punsch in der Schule veranstaltet. Der Reinerlös kommt dem Ö3-Weihnachtswunder und Licht ins Dunkel zu Gute. Dir Kucera: „Gerade

als Privatschule wollen wir unseren Schülerinnen und Schülern eine soziale Haltung angewöhnen. Anderen zu helfen, das wollen wir sowieso!“ Am Foto: Anja Demmer, Dir. Alexander Kucera, Leonie Thomsitz und in der Hütte Fabian Jagschitz, Fabian Lappinger und Alex Wimmer – mit Schild in der Hand: Direktor-Stv. und Schul-Weihnachtswunder-Organisator Johannes Kornfeld

Hop on-Hop off-Fasching

Narren zogen durch Lanzenkirchen – und der Feierwahnsinn nahm volle Fahrt auf. Start war am Faschingdienstag pünktlich um 10 Uhr am Gemeindeamt, weiter ging es zur Raiffeisenkasse, ins Café Restaurant Adrienn, zur Bäckerei Koll, ins Café Wirtshaus Köbsl, zum Klempnerstüberl, ins Café Espresso und schließlich in den Gewerbepark zu Unternehmern und im Anschluss um bei ausgelassener Partystimmung den Tag im Timeout 2.2 zu

beschließen. Rund 150 Besucher feierten mit einem DJ bis zur späten Stunde. Auch ein Heimbringservice wurde dabei angeboten.

Die VP-Gemeinderäte Celine Anzur, Markus Kitzmüller-Schütz und David Diabl sowie Unternehmerin Karina Panzenböck und Bgm. Bernhard Karnthaler initiierten den Partytag und er war ein voller Erfolg.

„Schon 2023 haben wir mit einer kleinen Runde zum Faschingdienstag gestartet und



haben unsere Wirten und Firmen besucht. Heuer haben wir uns weiter Gedanken gemacht, wie wir das unkompliziert, für jede und jeden zugänglich in Lanzenkirchen organisieren können. Das war

ein super Faschingdienstag. Mich hat es gefreut bei allen Gastronomen und Betrieben gut gelaunte Leute angetroffen zu haben. Ich freue mich schon aufs nächste Jahr“, so Bgm. Bernhard Karnthaler.



Faschingssitzung sorgt für Begeisterung

Super Stimmung herrschte bei den drei Faschingssitzungen im vollbesetzten Pfarrsaal. Obmann Alois Trenker, der auch durch das Programm führte, konnte neben zahlreichen Ehrengästen auch Abordnungen benachbarter Faschingsgilden begrüßen.

Die 16. Lanzenkirchner Faschingssitzung wurde durch die Gardemädchen eröffnet. Anschließend sorgte der „schöne vergessliche Gerhard“, Gerhard Heissenberger, mit seiner Monika (Harmonika) für Stimmung.

Die Theatergruppe der Mittelschule Lanzenkirchen begeisterte mit „Romeo und Julia.“ Anschließend beherrschte „Super Mario“ die Bühne, dargestellt von Conny Koger und ihren großen und kleinen Kids.

Danach wurde die neue Lanzenkirchner Eheberatung vorgestellt. Der Hexentanz der Gardemädchen führte zu einer gespenstischen Stimmung im Saal. Bei der Lanzenkirchner Kundenbefragung durch ein Reporterteam mit Kamera und Mikrofon hatten die Besucher viel Spaß. Mit der Spielshow „Wenn ich nicht auf der Bühne wäre, ...“ klang der erste Teil der Sit-

zung stimmungsvoll aus.

Nach der Pause begeisterte die Kabarettgruppe „Ascheiwoam und Band“ mit politischem Kabarett das Publikum. Das ständige „Lanzenkirchner Kasperltheater“ beleuchtete unter dem Motto: „Vom Hauptplatz zum Ballhausplatz“ den Aufstieg des Bürgermeisters zum Bundeskanzler.

Die darauffolgende Stamm-

tischszene mit einem hochgebildeten Hochschulprofessor und einem wenig gebildeten Bauern sorgte für Lachstürme. Anschließend besuchten die „SEER“ auf ihrer Abschiedstour Lanzenkirchen. Die Gardemädchen und die Landjugend zeigten beim Lied „Rock Me Amadeus“ von FALCO ihr großes Können.

Die Liveübertragung der 1. Lanzenkirchner Trödelshow „Bares für Rares“ mit Moderatorin Monika Zipfl-Zapfl (Monika Altmann) und Dr. Antiquarius (Josef „Petz“ Pötsch) sorgte für wahre Lachsalven. Der Musikverein begeisterte mit „Stand by me“ in englischer Sprache samt deutscher Übersetzung. Den Abschluss bildeten die Garde und die Landjugend mit einem Showtanz aus „Mamma Mia!“





Martin Preineder, Vbgm. Heidi Lamberg, Ingrid Wiaderni mit Elias, Ex-Fußballer und Club Niederösterreich Walter Knaller, Bgm. Bernhard Karnthaler, GF Club Niederösterreich Theres Friewald-Hofbauer

Fußball-Golfer übergeben 12.000 Euro-Spende

Kurz vor Weihnachten war es so weit: 12.000 Euro an Spenden, die beim Fußballgolf-Turnier lukriert wurden, konnten übergeben werden. Ein großer Teil der Spenden ging an den Sozialfonds Lanzenkirchen, welcher im Bedarfsfall in Not geratenen Familien aus Lanzenkirchen rasch und unbürokratisch helfen kann. Ein weiterer Teil wurde einer in Not geratenen Familie aus Lanzen-

kirchen übergeben. Hilfe vor Ort, die direkt ankommt. Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Wir konnten das erste Mal Gastgeber des Fußballgolf-Turniers sein und sind dem Club Niederösterreich mit der Geschäftsführerin Theres Friewald-Hofbauer sehr dankbar für die Möglichkeit diese Charity-Veranstaltung bei uns in Lanzenkirchen am Golfplatz Linsberg durchzuführen!“

Erstes Kennenlernen mit Projektpartnergemeinde Wilfersdorf



GR Dipl. Ing. Florian Huysza, Hannes Schaffer, Bgm. Bernhard Karnthaler, Bgm. Josef Tatzber, Günter Fuhrmann, GGR Sabina Doria

Spannender Ausflug in das Palais Coburg nach Wien

Am 16. Februar 2024 begaben sich über 50 geschichte-interessierte Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner nach Wien um die Ausstellung von Mag. Günter Fuhrmann im Palais Coburg zu besuchen. Die Ausstellung befasst sich mit der ersten Bewohnerin des Palais Coburg, Clementine d'Orléans (1817-1907). Mag. Günter Fuhrmann erzählte wie immer spannend die Geschichte dieser selbstbewussten Frau und wie Frohsdorf zum Schauplatz internationaler Geheimdienste und Diplomatie wurde. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein beim Schlossheurigen in Vösendorf.

Am 17. Jänner kam es zu einem Kennenlernetreffen mit unserer Projektpartnergemeinde Wilfersdorf. Im Rahmen des Interreg Projekts „Vermächtnis der Adelsgeschlechter/Europäische Königshäuser“ begrüßte Bürgermeister Bernhard Karnthaler die Gäste aus Wilfersdorf sowie die Berater Günter Fuhrmann und Hannes Schaffer und stellte zusammen mit GGR Sabina Doria die Gemeinde Lanzenkirchen vor. Anschließend gab Günter Fuhrmann einen

kurzen Einblick über die Geschichte der Bourbonen in Lanzenkirchen.

Bürgermeister Josef Tatzber aus Wilfersdorf gab ebenfalls einen Überblick über seine Gemeinde, über die Operetenaufführungen, welche für regen Tourismus in der Gemeinde sorgen sowie die enge Verbundenheit zum Staat Liechtenstein. Eine gelungene Auftaktveranstaltung, das Projekt wird die Gemeinde im Rahmen des „Bildungscampus“ noch weiter begleiten.





Glänzender Rückblick: Der kleine Adventmarkt

Zum 2. Mal öffnete „Der kleine Adventmarkt“ in Lanzenkirchen seine Pforten und der Hauptplatz erstrahlte in weihnachtlichem Glanz!

Am 3. Adventsonntag war es wieder soweit und der Duft von frischem Punsch, Glühwein, süßen und pikanteren Leckereien wie Maroni, Hotdogs und Langosch lockten bereits zu Beginn um 15 Uhr viele Besucher auf den Hauptplatz. Der Platz füllte sich rasch, denn ein Bläserensemble der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen

leitete den Markt mit weihnachtlichen Klängen vom Balkon des WET-Gebäudes passend ein. Es folgten weitere Auftritte der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen und auch der Musikverein Lanzenkirchen verzauberte das Publikum am Samstag. Am Sonntag umrahmte der Schulchor der Volksschule St. Christiana sowie die Jagdhornbläser „Heini's Ruh“ den Adventmarkt musikalisch. Der bereits am Vormittag gestartete Christbaumverkauf integrierte sich perfekt zum kleinen Adventmarkt und die zahlreichen

Vereine, Schulen und Vermarkter boten eine große und vielseitige Auswahl an Essen und Getränken an. Sowohl im Sitzungssaal als auch am Hauptplatz der Gemeinde konnten die Besucher das ein oder andere Geschenk von den Kunsthandwerksausstellern erwerben. Besonders begeisterte der Glasbläser Albert Kollar, wo man das Handwerk des Glasblasen hautnah erleben und ausprobieren konnte.

Auch für die kleinsten Marktbesucher wurde ein Programm geboten. Das Kin-

derschminken fand wieder großen Anklang und auch bei den Vorlesestunden der Lesefüchse konnten es sich die Kinder am Gemeindeamt gemütlich machen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Bauhofmitarbeiter, Vereine, Schulen, Institutionen und Privatpersonen, die diesen Adventmarkt wieder möglich gemacht haben.

Der Termin für nächstes Jahr wurde bereits fixiert, also gleich vormerken:

3. Adventsonntag,
14./15. Dezember 2024



**Pfarr- & Gemeinde
BÜCHEREI**

ADRESSE

2821 Lanzenkirchen
Schulgasse 10

KONTAKT

TEL 02627/42252
MAIL buecherei.lzk@noebib.at
WEB buecherei-lanzenkirchen.noebib.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 16-18 Uhr
Mittwoch 09-12 Uhr
Freitag 17-19 Uhr

Kinderfeuerwehr Föhrenau gegründet

„Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass die Kinderfeuerwehr Föhrenau offiziell gegründet wurde und bereits die ersten spannenden Stunden hinter sich hat! Am 1. Jänner startete dieses aufregende Abenteuer, bei dem die jungen Teilnehmer nicht nur spielerisch die Welt der Feuerwehr entdecken, sondern auch wichtige Werte und Fähigkeiten fürs Leben erlernen.“, so Gemeinderätin und Mitinitiatorin Bianca Dachler.

Die Kinder der Kinderfeuerwehr Föhrenau treffen einander in jeder ungeraden Woche am Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr, um den Nachwuchs in die faszinie-

rende Welt der Feuerwehr einzuführen. Die Treffen bieten nicht nur eine unterhaltsame Umgebung, sondern fördern auch die Entwicklung von Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und

grundlegendem Wissen über Brandschutz.

Die Kinderfeuerwehr ist nicht nur eine Möglichkeit für die Kinder, neue Freunde zu finden, sondern auch

eine Gelegenheit für sie, erste Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr zu bekommen. In spielerischer Form werden sie mit den Aufgaben und Herausforderungen vertraut gemacht, die unsere Feuerwehrleute täglich bewältigen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den kleinen Feuerwehrmännern und -frauen zu wachsen und eine starke Gemeinschaft aufzubauen.

Bist du zwischen 8 und 10 Jahren und möchtest der Kinderfeuerwehr Föhrenau beitreten? Dann nimm mit Bianca Dachler Kontakt auf: biancadachler@gmx.at oder 0664 / 451 88 88.



Die Kinder treffen einander jeden zweiten Donnerstag. Spielerisch werden Themen rund um die Feuerwehr erarbeitet.

List

**Deine Karriere
bei List GC**
in Bad Erlach

HANDWERK
TECHNIK
VERWALTUNG
LEHRE

listgc.at



**Pfarr- & Gemeinde
BÜCHEREI**

Ein zusätzliches Angebot, zu den 4500 Medien in unserer Bücherei – **NÖ-BOOK!**

NÖ-BOOK ist der elektronische Verleih von Büchern für E-Reader und Tablets!

1. Eine öffentliche Bibliothek besuchen.
2. Als NutzerIn registrieren.
3. Los lesen!



noe-book.at

Die Onleihe noe-book.at bietet eine große Bandbreite an digitalen Medien wie eBooks, eAudios, ePapers sowie einen Zugang zu Brockhaus Online, die allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen unter www.noie-book.at

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**





Ortsbauernrat: Hannes Fingerlos zum Obmann gewählt

Die Ortsgruppe des Lanzenkirchner Bauernbunds hat gewählt. Hannes Fingerlos lud am 17. Jänner zur Jahreshauptversammlung ins Café Restaurant Adrienn, im Zuge der Jahreshauptversammlung fand auch die Ortsbauernratswahl statt.

Mit sehr hoher Wahlbeteiligung (77%) wurde dabei Hannes Fingerlos zum Obmann gewählt, Gebietsbäuerin Martina Karnthaler sowie

Markus Grabner wurden zu seinen Stellvertretern gewählt. Die weiteren einstimmig gewählten Vorstandsmitglieder sind Georg Jeitler (Kassier), Johannes Handler (Kassier Stellvertreter), Johanna Netousek (Schriftführerin) und Sebastian Preineder (Schriftführer Stellvertreter). Alle Kandidaten des Wahlvorschlages erreichten über 50 % der Stimmen und wurden somit in den Ortsbauernrat gewählt.

Tag der Bäuerin in unserer Gemeinde

Gebietsbäuerin Martina Karnthaler lud zum Tag der Bäuerin ins Café Restaurant Adrienn. Es wurde Wissenswertes von der Bauernkammer ausgetauscht sowie über die Rolle der Frau in der Landwirtschaft diskutiert. Der Einladung sind über 100 Bäuerinnen aus dem gesamten Bezirk gefolgt..



Vorstand: GR und 2. Stv. des Obmanns Markus Grabner, Kassier Georg Jeitler, Schriftführerin Johanna Netousek, Schriftführer Stv. Sebastian Preineder, Obmann Johannes Fingerlos, Gebietsbäuerin und 1. Stv. des Obmanns Martina Karnthaler und Kassier Stv. Hannes Handler.



Daniela Reisner neue Vorsitzende bei Frau in der Wirtschaft

Eine neue Ära beginnt für Frau in der Wirtschaft im Bezirk Wiener Neustadt. Mitte Dezember übergab Anita Stadtherr die Verantwortung an die neue Vorsitzende Daniela Reisner. Bürgermeister Bernhard Karnthaler nutzte die Gelegenheit und lud zu einem Kennenlern- und Netzwerkgespräch auf die Gemeinde Lanzenkirchen ein und wünschte viel Tatkraft für den neuen Aufgabenbereich.



Bauernbund: Einladung für Geburtstagsjubilare. Am Sonntag, 26. November wurden die Jubilare des letzten Jahres der Ortsgruppe des Bauernbunds Lanzenkirchen zum Geburtstagsessen eingeladen. Gefeierte wurden runde und halbrunde Geburtstage ab dem 70. Geburtstag. Bgm. Bernhard Karnthaler, BR a. D. Martin Preineder, ÖKR Josef Fuchs und Funktionäre des Bauernbunds überbrachten herzliche Glückwünsche an die Jubilare.

Bibliothek: Chat GPT und KI

Ein sehr gut besuchter und interessanter Vortrag über KI und CHAT GPT fand am Freitag den 2. Februar 2024 in der Aula der NMS Lanzenkirchen statt! Der Referent Niklas Schügerl aus Neudörfel ist Student der Medien- und Politikwissenschaften und Autor des Buches CHAT GPT.

Niklas Schügerl gab einen sehr interessanten und gut verständlichen Einblick in die Welt der künstlichen Intelligenz. Er erklärte nicht nur CHAT GPT sondern auch Google Bard. Viele Fragen der Vortragsbesucher wurden beantwortet und anschließend gab es noch einen kleinen Imbiss. Die Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk statt.



Eva-Maria Windbichler (Bücherei Lanzenkirchen), Vortragender Niklas Schügerl und Edith Schantl (Bücherei Katzelsdorf)

Wrestling Show im Gemeindesaal ausverkauft

Am 13.01. wurde der Gemeindesaal zum ersten Mal in eine Wrestling-Arena verwandelt. 290 Wrestlingbegeisterte wollten sich dieses Event mit den acht Showkämpfen nicht entgehen lassen. 20 nationale und internationale Wrestler boten dem Publikum jede Menge atemberaubende Action. Für Arno Enk, Obmann von „ProWrestling“ und somit Veranstalter, war die Veranstaltung perfekt: „Das Publikum im Gemeindesaal war großartig und hat ordentlich Stimmung gemacht. Bereits zwei Monate vor der Show hatten wir nur noch fünf Einzeltickets parat.“



Flugeinlage: Publikumsbeliebter Darius begeisterte das Publikum

Gesunde Gemeinde

VORTRAGSREIHE

Gesunde Gemeinde

TERMINE 2024

jeweils 18 Uhr
im Gemeindesaal

WANN?	THEMA
Do / 11.04.	Makuladegeneration / grauer Star Dr. Michael Klosterer
Mi / 08.05.	Migräne Dr. Asita Aschraf - Oberärztin in Hochegg
Do / 13.06.	Wechselwirkung von Medikamenten Dr. Renate Lackner
Mi / 10.07.	Schlafapnoe DGKP Andrea Hofer
Mi / 11.09.	Alles rund um die Stimme, Sprechtechnik Prim. Univ. Prof. Dr. Johannes Reiß-Kornfehl, MBA
Mi / 09.10.	Faszien - das magische Gewebe Barbara Ferstl
Mi / 13.11.	Ernährung bei erhöhten Blutfettwerten Diätologin Hilda Thurner
Mi / 11.12.	Rund um die Pflege DGKP Bianca Karger

ALLE VORTRÄGE SIND KOSTENLOS WEITERE INFORMATIONEN
 Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Tel. 0664 / 41 41 622
Impressum / Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Lanzenkirchen, Hauptplatz 4/1, 2821 Lanzenkirchen
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Karntaler / Druck: Products4more Vertriebs- & Systemges.m.b.H., 2700 Wiener Neustadt

Frühjahrsmeisterschaft 2024				
Reservespiele 2 Std. vorher				
Fr	15.03.	19:30	SC Sollenau	- SC Lanzenkirchen
Sa	23.03.	15:30	SC Lanzenkirchen	- SV Zillingdorf
Fr	29.03.	19:30	USV Scheiblingkirchen	- SC Lanzenkirchen
Sa	06.04.	16:30	SC Lanzenkirchen	- SC Weissenbach
Fr	12.04.	19:30	SK RAIKA Wiesmath	- SC Lanzenkirchen
Sa	20.04.	16:30	SC Lanzenkirchen	- BSV Enzesfeld
So	28.04.	16:30	SC Aspang	- SC Lanzenkirchen
Fr	03.05.	19:30	ASK Oberwaltersdorf	- SC Lanzenkirchen
Sa	11.05.	16:30	SC Lanzenkirchen	- ASK Trumau
Fr	17.05.	18:15	SV Grimmerstein	- SC Lanzenkirchen
Sa	25.05.	17:00	SC Lanzenkirchen	- SC Zöbern
Sa	01.06.	17:30	SC Neunkirchen	- SC Lanzenkirchen
Sa	08.06.	17:30	SC Lanzenkirchen	- SVg Pitten

Jugendarbeit des SC Wirtschaft Lanzenkirchen

Im Jahr 2023 ist der Jugendbereich weitergewachsen. Aktuell werden über 200 Spieler:innen von 23 Jugendtrainer:innen betreut.

Der Schwerpunkt des SC Lanzenkirchen ist eine nachhaltige und konsequente Weiterentwicklung des Jugendfußballs in der Region Lanzenkirchen. Unsere Ziele sind langfristig und wir planen dementsprechend. Wir schaffen verbindliche Grundsätze, legen die Anforderungen der Spieler:innenaus- bildung fest und sorgen uns auch um die Persönlichkeits- entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Der Fokus, den sich der Jugendbereich gesetzt hat, lässt sich kurz

folgendermaßen zusammen- fassen:

- Wir übernehmen als Verein eine soziale Verant- wortung. Wir fördern und fordern jede und jeden – unabhängig vom Talent.
- Wir bewegen Kinder – nicht nur am Sportplatz – auch in den Kindergärten und Schulen.
- Wir entwickeln junge Talente.
- Der SC Lanzenkirchen ist ein Vorzeigeverein für Be- treuung und Entwicklung von Kindern und Jugendli- chen in der Region.

Ein aktueller Auszug der Leis- tungen für Kinder, Jugendli- che und Eltern:

- Team-Trainings für alle Spieler:innen

- Torwart Trainings für junge Torfrauen und Tormänner
- Talent Star Trainings für junge Talente
- Individualtrainings
- UEFA Playmakers Trai- nings spezielle für junge Mädchen
- Bewegungsstunden in den Schulen und Kindergärten
- Training und Betreuung Sumsi- und Erima Cup

Mit dem Ziel noch profession- eller zu werden und unsere Angebote zu erweitern, su- chen wir noch:

- Spieler- und Spielerinnen jeden Alters – jedes Talent ist willkommen
- Unterstützung für Trai- nings (wir bilden Trai- ner:innen aus)
- Unterstützung bei Spielen und Turnieren (z.B.: Ord- nertätigkeiten)
- Unterstützung für Kanti- nentätigkeiten
- Unterstützung bei Admin- & Organisationstätigkeiten

Wir danken für jede Unter- stützung – bitte melden bei Dominik Halbwachs unter:

- +43 (676) 495 95 53 oder
- jugend.lzk@gmail.com

Vorstellung Jugendtrainer:innen

Lena Lapatschek, Traine- rin des U12 Mädchenteams und offizielle UEFA Playma- kers-Trainerin. Ihr Motto ist „Leb' dein Leben!“ Trotz ihres jungen Alters eine Stütze im Frauen-Team und im Trainer- team. Immer ein Lächeln auf den Lippen und mit viel Herz in ihren Trainingseinheiten. Lena ist ein wunderbares Bei- spiel, dass sich eine aktive Spielerin sehr tatkräftig für den Nachwuchsbereich enga- giert.

Stefan Pandur, Trainer des U12 Mädchenteams und ak- tiver Unterstützer des Frau- enbereiches. Stefan trainiert strukturiert gemeinsam mit Lena fast 20 Mädchen. Er leitet professionelle Trai- nungseinheiten für seine Mädchen und schafft es im- mer wieder auch unerfahrene Spielerinnen schnell die we- sentlichen Grundprinzipien des Spiels beizubringen. Ste- fan ist immer unterstützend, wertschätzend und fördernd – für sein Team und für den Jugendbereich.

**Smartee Training mit Herz und Hirn!
Für Jede und Jeden!**

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Du hast Freude am Fußball und möchtest dein Wissen gerne weitergeben?
Du möchtest als Trainer:in und Persönlichkeit wachsen und dich weiterbilden?
Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen?
Du arbeitest gerne im Team?
Du möchtest dich gerne einbringen und mitgestalten?
Du engagierst dich sozial für unsere Jugend und unsere Zukunft?

Über 200 Kinder und Jugendliche freuen sich auf dich!
Reine Mädchen-, Burschen-, oder gemischte Teams lernen von und mit dir!
Wir bilden dich aus – Personen ohne Vorerfahrung sind willkommen!

Melde dich!

Für unseren Jugendbereich suchen wir engagierte und zuverlässige Trainer:innen für U6, U7, U8, U9, U10, U11, U12, U13, U14, U15, U16, U17, U18 und Torwart-Trainer:innen, Individualtrainer:innen und Kinderbetreuer:innen

Wir bieten dir ...

- eine motivierende Trainingsumgebung
- modernstes Equipment und gute, etablierte Strukturen
- ein ausgearbeitetes und nachhaltiges Jugendkonzept
- Ausbildungen im Sozial- und Trainingsbereich
- ein tolles Team und ein wertschätzendes Miteinander
- eine faire Aufwandsentschädigung
- zahlreiche Mitgestaltungsmöglichkeiten
- die Übernahme der Ausbildungskosten für ÖFB/UEFA Lizenzen
- motivierte und tolle Kinder und Jugendliche

SCW Lanzenkirchen Jugend. Der Verein für alle Kinder in der Region. Nachhaltig. Anders.

Anmeldung per E-Mail jugend.lzk@gmail.com
oder telefonisch +43 699 1826 1826 (Patrick).

Sportplatz Lanzenkirchen: Augasse 11, 2821 Frohsdorf





Kindermaskenball der Kinderfreunde.

Beste Stimmung herrschte beim Kindermaskenball der Kinderfreunde im Café Restaurant Adrienn. Ein Nachmittag voll Spiel und Spaß, Confettis und Luftballons – selbst eine Zaubershow wurde geboten



Burgball in Wiener Neustadt.

Das Ehepaar Martina und Bürgermeister Bernhard Karnthaler unterhielt sich am Wiener Neustädter Burgball mit Frau Bundesminister Klaudia Tanner und Gatten Martin Tanner bestens.

Kinderfasching in Föhrenau

Der Dorferneuerungsverein Föhrenau veranstaltete am 3. Februar einen Kinderfasching. Das Gasthaus Koglbauer „zum Koxi“ war mit 70 Kindern in Feierlaune gut gefüllt. Katja Lang, Organisatorin des Zwergaltreffs organisierte die Tanz- und Spieleinlagen, durch den Nachmittag führte GGR David Diabl als Moderator. Un-

ter anderem waren auch „Aichingers Luftballon Tiere“ vor Ort, welche Luftballontiere für die Kinder bastelten. „Vielen Dank an den Dorferneuerungsverein und Gratulation zu dem Kindermaskenball. Man hat gesehen, welche Freude die Kinder hatten. Es war ein voller Erfolg.“, so Bgm. Bernhard Karnthaler.



Bgm. Bernhard Karnthaler und die Organisatoren Alfred "Koxi" Koglbauer, Katja Lang, Michi Butry-Kornos, Pia Kulovits, GGR David Diabl



Ball der FF Frohsdorf

Die Ballsaison ist eröffnet! Mit dem Ball der FF Frohsdorf startet in Lanzenkirchen die Ballsaison. Zahlreiche Ehrengäste, Feuerwehrkameraden und Besucher schwangen im Gemeindesaal das Tanzbein. Am Foto: Genossen die gute Stimmung am Ball: Claudia und Bad Erlachs FF Kdt. Günther Ostermann, Kerstin Scherz, Ernst und NR Petra Tanzler, Martin Preineder, VBgm. Heidi und Rudolf Lamberg, Andreas und Claudia Fenz, Petra Juraceki, Martina Karnthaler, Karl Zehetner, Bgm. Bernhard Karnthaler, Kerstin und Jürgen Watzek



Ball der FF Föhrenau:

HBI Thomas Streng, GGR David Diabl, Kommandant Stv. Günter Swoboda, Verwalterin Lisa Grundner, GR Silvia Elian (Schwarzbau/Stfld.), OBI Andreas Streng, VBgm Karl Seidl (Schwarzbau/Stfld.), Kommandant Heinz Grundner, HBI Peter Luef am Ball der FF Föhrenau im Gasthaus „Zum Koxi“ Koglbauer.

70. Lanzenkirchner Bauernball: Ein Abend voller Tradition & Geselligkeit

Am 10. Februar lud der Bauernbund Lanzenkirchen zum 70. Lanzenkirchner Bauernball.

Unter dem Motto: „Geselligkeit, Tradition und Tanz“ füllte sich der festlich geschmückte Gemeindesaal bis zum letzten Platz. Die Gäste verbrachten einen Abend voller Spaß und Musik in guter Gesellschaft.

Bgm. Bernhard Karnthaler: "Als Bürgermeister und aktiver Bauernbündler macht es mich ein bisschen stolz, dass wir heute unseren Gemeindesaal so gut füllen konnten und gemeinsam einen geselligen Abend verbringen. Es zeigt einmal mehr, dass in Lanzenkirchen, gesellschaftliche Events keine Pflichttermine, sondern echte Herzensanliegen sind!"



Alt-Bauernbund-Obmann Alois Trenker, BR a.D. Martin Preineder, NR Petra und Ernst Tanzler, BB-Obmann Hannes und Sabine Fingerlos, Rudolf und Vbgm. Heidi Lamberg, Gebietsbäuerin Martina Karnthaler, ÖKR Josef Fuchs, Bgm. Bernhard Karnthaler, Komiteeobmann GR Markus und Manuela Grabner

Komiteeobmann GR Markus Grabner: "Bei unserem Jubiläumsball konnten wir ein buntes Programm bei bester Musik bieten. Mit der Begrüßung durch das Bläserensemble Katzelsdorf und den

Jagdhornbläsern Heinis Ruh konnten wir örtlich ansässige Musikgruppen für unseren Ball gewinnen. Die Stimmung erreichte schließlich ihren Höhepunkt als die Liveband "Hollarü – die Kabelroulln"

aufspielten. Mit der Mitternachtseinlage durch die Landjugend Lanzenkirchen boten wir den Ballgästen beste Unterhaltung bis spät in die Nacht. Die Tombola mit zahlreichen Sachpreisen hat das Programm abgerundet, die Besucher konnten sich über zahlreiche, wertige Treffer freuen. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die zahlreichen Korbspender!"

Der Bauernball 2024 war ein voller Erfolg und bot den Gästen die Gelegenheit, die Verbundenheit mit der ländlichen Gemeinschaft zu stärken und Traditionen zu feiern. Das Ballkomitee und der Bauernbund Lanzenkirchen blicken bereits voller Vorfreude auf das nächste Jahr, um am 1. März 2025 ein weiteres Kapitel dieser wunderbaren Tradition des Bauernballs zu schreiben.



Frack & Dirndl-Ball

Frack und Dirndl war das Motto des Balls der Blasmusik Katzelsdorf. Von der Lederhose bis zum Ballkleid, vom Frack bis zum Dirndl war alles dabei. Bürgermeister Bernhard Karnthaler (3. von links) ließ sich das Event natürlich nicht nehmen. Prost: Sehr zum Wohle: Bestens unterhalten haben sich Martina und Bürgermeister Bernhard Karnthaler, GGR Markus Kitzmüller-Schütz (ganz rechts) und viele weitere Gäste der Region.



Winternachtsball

In der Arena Nova wurde das Tanzbein geschwungen. Bereits zum 10. Mal fand unter dem Motto „Stadt & Land mitanand“ NÖ größter Trachtenball statt. Dagmar Bürger und OBR Karl-Heinz Greiner, Martina Karnthaler, Nicole Spitzer, GR Philipp Simpliceanu, Katzelsdorfs Bürgermeister Michael Nistl mit Marlies Nistl, Bürgermeister Bernhard Karnthaler

Die Kultur-Abo-Karte ist da!

Ab jetzt erhältlich – für nur 100 € besuchst du folgende Veranstaltungen mit deiner Kultur-Abo-Karte 2024 in Lanzenkirchen. Alle Termine als Übersicht:

- **Fr. 19.04.: ABBA-Jubiläumskonzert**
„50 Jahre Waterloo Songcontest“ (19:30 Uhr)
- **Fr. 24.05.: Benefiz Konzert Andrew Young & Band Sax**
Blues & Rock'n'Roll (20.00 Uhr)
- **Fr. 27.09.: Joachim Csaikl-Trio**
„Ein Besuch im Espresso Rosi“ – ein Tribut an Willi Resetarits alias Dr. Kurt Ostbahn (19:30 Uhr)
- **Do. 24.10.: Kabarett von Robert Trimmel**
„Nichts gelogen – ein Best of“ / ein Lanzenkirchner Neubürger (19:00 Uhr)
- **Sa. 16.11.: „Das (perfekte) Desaster Dinner“**
von Michael Niavarani, gespielt vom Teatro Allegro (19:00 Uhr)
- **Fr. 03.01.25.: 14. Neujahrskonzert**
mit dem StraussArt Octett (18:00 Uhr)

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindesaal Lanzenkirchen statt! Die Kultur-Abo-Karte ist erhältlich bei unserem gfGR Martin Karnthaler.
Mehr Informationen unter Tel. 0664/4795354



Zellberg Buam in Lanzenkirchen. Am 8. Dezember waren die Zellberg Buam und die Fetziges aus dem Zillertal im Gemeindesaal. Sie sorgten für eine tolle Feierstimmung.

COVER SHOW

ABBA

Die Supertrouper

JUBILÄUMSSHOW

50 Jahre Waterloo Songcontest





FR 19. April 2024 19.30 Uhr

Gemeindesaal Lanzenkirchen

Kartenpreis: € 20,- Saaleinlass: 18.30 Uhr

Karten sind im Vorverkauf am Gemeindeamt unter 02627/45432-10 oder christa.deibl@lanzenkirchen.gv.at, der Raiffeisenbank Lanzenkirchen, der Trafik Panis sowie im Café Restaurant Adrienn erhältlich.

Veranstalter Marktgemeinde Lanzenkirchen, GGR Martin Karnthaler, Tel. 0664/4795354

ANDREW YOUNG & BAND



SAX-Blues & Rock'n'Roll

SPECIAL GUEST

Josef „Schneckerl“ Schultner

FR, 24. Mai 2024 20.00 Uhr

Gemeindesaal Lanzenkirchen

VVK: € 25,- AK: 28,- Saaleinlass: 19.00 Uhr

Karten sind im Vorverkauf am Gemeindeamt unter 02627/45432-10 od. christa.deibl@lanzenkirchen.gv.at, der Raiffeisenbank Lanzenkirchen, der Trafik Panis, sowie im Café Restaurant Adrienn erhältlich.

Veranstalter Marktgemeinde Lanzenkirchen, GGR Martin Karnthaler, Tel. 0664/4795354

www.andrewyoung.net

Traditionelles Neujahrskonzert mit dem StraussArt Octett

Das diesjährige Thema war die Weltausstellung 1873. In der ersten Hälfte wurden Stücke vorgetragen, die bei der damals gespielt wurden, u.a. der Wiener Weltausstellungsmarsch von Eduard Strauß, der Donaustrandwalzer sowie der Gruß aus Österreich von Johann Strauß, die Feuerfestpolka von Josef Strauß sowie der Wiener Weltausstellungswalzer von Carl Michael Ziehrer.

Im zweiten Teil wurde auf den internationalen Teil der Weltausstellung eingegangen und u.a. der Persische Marsch, der Nussknacker, und ein berühmtes Volkslied Japans, nämlich Sakura dargeboten. Die acht Damen und Herren des Ensembles verzauberten das Publikum, es war ein gelungener Abend.



Das StraussArt Octett verzauberte die Besucher beim diesjährigen Neujahrskonzert im Lanzenkirchner Gemeindesaal.

Bgm. Bernhard Karnthaler: „Es freut mich sehr, dass jetzt zu Jahresbeginn unser Gemeindesaal so gut besucht ist und die Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner mit guter Stimmung und Freude ins neue Jahr 2024 starten!“.

Kulturgemeinderat Martin Karnthaler: „Es ist bereits eine schöne Lanzenkirchner

Tradition geworden, gemeinsam mit dem StraussArt Octett das neue Jahr einzuläuten. Ein großes Dankeschön an die Musiker und vielen Dank für die zahlreichen Besucher!“

Das Ensemble

Das StraussArt Octett wurde 2005 am Joseph Matthias

Hauer Konservatorium Wiener Neustadt gegründet. 2007 präsentierte das Oktett erfolgreich seine erste CD, 2012 folgte die zweite CD mit dem Titel „Straussflug“.

Neben regelmäßiger Konzerttätigkeit in Österreich konzertierte das Ensemble bereits bei der Weltausstellung in Aichi/Japan sowie bei zahlreichen Festivals, wie dem „Harbin Summer Music Festival“ in China, dem Festival „Musikalischer Sommer Ostfriesland“ in Deutschland, dem „KultURsprung Festival“ und dem „Fischauer Klangbogen“ in Österreich. Weitere erfolgreiche Tourneen führten nach Italien und China.

Alle Bilder finden Sie hier:

<https://diephotoschmiede.picflow.com/75n1abjq1j>

Ines Schüttengruber beim Neujahrskonzert

Beim offiziellen Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker bot die Lanzenkirchner Ines Schüttengruber einen spektakulären Auftritt.

Ines Schüttengruber war als Organistin im Film über Anton Bruckner zu sehen, der in der Pause des Neujahrskonzertes gezeigt wurde. Darin

spielt sie nicht nur auf der bekannten „Bruckner-Orgel“ im Stift St. Florian, sondern auch spektakulär inszeniert auf einem Floß mitten am Traunsee. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem tollen Auftritt.

Ines Schüttengruber ist auch künstlerische Leiterin der Sommerkonzerte in Melk. **Es ist geplant im Sommer eine Autobusfahrt von Lanzenkirchen nach Melk zu einem Konzert anzubieten.** Nähere Informationen dazu folgen in der kommenden Gemeindezeitung Ende April.



Silvio Samoni in Lanzenkirchen

Am 15. Dezember sorgte Silvio Samoni wieder für vorweihnachtliche Stimmung im Gemeindesaal. Jetzt steht das Frühlingskonzert schon vor der Tür:

Nächster Termin:

16. März, Einlass 19 Uhr, Beginn 19.30

Karten bei Café Restaurant Adrienn oder Fanclub-Präsidentin Renate Hadl 0676 561 70 08

Vorverkauf: 30 Euro • Abendkassa: 35 Euro

Mein Lieblingsplatz...!

...von Mag. Christian Zettl

Als gebürtiger Südburgenländer liebe ich den Blick über Wälder und Flure von den Höhen der Hügellandschaft, die das Südburgenland kennzeichnen. Ich schätze es, dass wir Lanzenkirchner:innen so eng mit unseren burgenländischen Nachbarn verbunden sind und sogar ein ganzes „Gebirge“ mit meinem Heimatbundesland teilen. Und so zieht es mich immer wieder zu den zahlreichen Aussichtspunkten des Rosalengebirges, wie den stillen Ruheplatz beim



Wallner Marterl. Ein kurzer Aufstieg aus dem Rosental und schon ist ein Ausstieg aus den Ablenkungen und Verstrickungen des Alltags möglich. Der Blick weitet sich und das Innere bekommt Raum zum Innehalten. Ein Gefühl des Verbundenseins mit „Allem“ stellt sich ein ...

Auch in meinem ehrenamtlichen Engagement als Obmann und Geschäftsführer des Weltladens in Lanzenkirchen sind mir der Weitblick und das Verbindende über Distanzen und Grenzen hinweg wichtig. Wenn es uns immer wieder gelingt, aus der eigenen Mitte und mit etwas Abstand auf das globale „Ganze“ zu schauen, werden wir auch empfinden und verstehen können, dass wir als Menschheitsfamilie auch mit den „fernen Nächsten“ in Afrika, Asien und Lateinamerika tagtäglich verbunden sind. Dann wird es uns zum selbstverständlichen Anliegen werden, dass auch unsere „Schwestern“ und „Brüder“ menschenwürdig behandelt und fair bezahlt werden.

Heurigenkalender

Heuriger Familie Fingerlos

Amselgasse 4
in Frohsdorf

02627 / 45045

hannes.fingerlos@gmail.com

19.04.2024 – 02.05.2024

21.06.2024 – 04.07.2024

16.08.2024 – 29.08.2024

25.10.2024 – 07.11.2024

Während der Aussteckzeiten
ab 10.00 Uhr geöffnet

Professionelle Immobilienvermittlung

www.immo.express.at

Franz Ecker
Immobilienberater
0664-1013614
Parkgasse 14/2

2821 Lanzenkirchen

f.ecker@immo.express

Wir suchen für unsere Kunden

Anlageobjekte-Häuser-Bauflächen
Landwirtschaftliche Objekte
Mietobjekte Gewerbeimmobilien

Bewertung-Beratung-Kaufabwicklung

Finanzierungen



grawe.at/meistempfohlen

Der Kundenberater auf Ihrer Seite:

Christian Gruber

0664 / 1109392, christian.gruber@grawe.at
Neuklosterplatz 2, 2700 Wiener Neustadt

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Bausparen • Leasing



Die Versicherung
auf Ihrer Seite.



Friedrich Palme

7. April 1931 – 12. Februar 2024

Fritz Palme war ein verdienter Lanzenkirchner, langjähriger Feuerwehrkommandant und geselliger Familienmensch. Auf vielfachen Wunsch wird die Trauerrede, verfasst von UAKdt. Manfred Landl als Nachruf verwendet. (Auszug)

Geschätzte Familie, werte Trauergemeinde!

Gestatten sie mir, einige letzte Abschiedsworte an unseren Ehrenkommandanten zu richten. Als Kommandant der Feuerwehr Kleinwolkersdorf habe ich heute die traurige Aufgabe, von unserem langjährigen Feuerwehrkameraden und Ehrenfeuerwehrkommandant EBI Friedrich Palme Abschied zu nehmen.

Kamerad Fritz trat 1945 der Freiwilligen Feuerwehr Kleinwolkersdorf bei und verrichtete dort seinen aktiven Dienst zum Wohle der Bevölkerung.

Er hat in all den Jahrzehnten unzählige Stunden für die Weiterführung und Mitgestaltung unserer Feuerwehr beigetragen. Nach zahlreichen Ausbildungen begann er seine Laufbahn im Kommando als Schriftführer. Später wurde er zum Kommandant-Stellvertreter gewählt und 1971 übernahm er die verantwortungsvolle Funktion des Feuerwehrkommandanten. Er übte diese Funktion 25 Jahre lang aus und hat in dieser Zeit viele richtungsweisende Akzente gesetzt.

Mit seinem Wissen und handwerklichen Geschick hat er sehr viel beim Bau unseres neuen Feuerwehrhauses beigetragen. Ich selbst und einige meiner Kameraden reiften unter seiner Führung zum Feuerwehrmann heran und konnten vieles von ihm lernen.

Wir, die jungen Wilden damals, schossen vielleicht manchmal ein bisschen über das Ziel hinaus und er musste uns mit einer gewissen Strenge auf den Boden zurückholen, doch war er im Grunde ein sehr geselliger, umsichtiger und umgänglicher Kommandant. Viele Übungen und Einsätze, Bälle und Heurigen, unzählige Stunden beim Hausbau

immer und überall war er mit dabei. Aber auch ruhige und gemütliche Stunden durften wir mit ihm verbringen und seinen Erzählungen und Erfahrungen lauschen.

1996 beendete er schlussendlich den aktiven Dienst und trat als Ehrenbrandinspektor in den wohlverdienten Reservestand über.

Für sein ständiges Engagement bei der Feuerwehr wurde er unter anderem mit den Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens für 40, 50, 60 und 70 Jahre vom Land Niederösterreich ausgezeichnet. Der NÖ Landesfeuerwehrverband ehrte ihn mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze.

Lieber Fritz, nun bleibt uns nur mehr ein letztes Mal Abschied von dir zu nehmen, danke zu sagen für die vielen gemeinsamen Jahre mit dir, danke zu sagen für deine vielen geleisteten wertvollen Tätigkeiten im Feuerwehrdienst.

Gut Wehr Kamerad!

UAKdt. Manfred Landl

im Namen aller Feuerwehrkameraden

Lamberg
Fenster & Wintergärten

Erleben Sie unsere neue 1000 m2 große Ausstellung mit Beratungszentrum, 10% Eröffnungsrabatt und weitere 4% optional. **

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung und sehen Sie Qualität, Funktionalität und Stil hautnah! Die Ausstellung ist „Rund um die Uhr“ geöffnet.

Für eine Beratung ist eine Terminvereinbarung notwendig.



Hauptstraße 21, 2821 Lanzenkirchen
Tel. 02627 - 45 48 90; Email: fenster@lamberg.at; Web: Lamberg.at
Bürozeiten: Mo-Do: 8-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr

** 10 % Eröffnungsrabatt und 4 % auf Ihre Anzahlung.
Gültig auf Preisliste 2024, bis auf Widerruf.

HOLZBAU
GOBAUER
www.holzbau-gobauer.at

Dachstühle



Terrassen



Zäune



Pergolen & Carports



Dachsanierungen



Holzrahmenbau



Holzfassaden



Holzbau Gobauer GmbH Mühlbachgasse 23 2821 Lanzenkirchen
Tel: 02627/45782 office@holzbau-gobauer.at www.holzbau-gobauer.at

GNAM
Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie


TECHNIK VERBINDET

Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772

www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at

2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25

Elektrotechnik
Kunst
Gerhard



2822 Walpersbach 46 Tel: 0664/233 88 45
E-Mail: gerhard.kunst@gmx.at
Erdarbeiten, Kernbohrungen, Sandstrahlen

Das vielseitige Team für professionelle Gesamtlösungen

- Baumeisterarbeiten
- Generalunternehmer
- Zimmerei

WWW.FUCHS-GMBH.AT

JOHANN FUCHS

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

office@fuchs-gmbh.at

02627/48544

Erlacher Straße 18, 2821 Lanzenkirchen


 Stefan Klingmüller


 Bettina Fischer


 Kerstin Bauer


 Kathrin Buchgraber


 Irene Belz

NÄHE IST

EIN TEIL VON UNS.

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT!

Raiffeisen
Region Wiener Alpen



www.raiffeisen.at/regionwieneralpen

**DACHDECKEREI
SPENGLEREI
ZIMMEREI
FLACHDÄCHER
FASSADEN**

**DETT
MANN** 
Ges.m.b.H.

Die erste Adresse wenn's um Qualität geht!

 A-2821 Lanzenkirchen, Wr. Neustädter Straße 47
Tel.: 02627 / 45287
Internet: <http://www.dettmann.at>
E-mail: office@dettmann.at
Filiale: 2700 Wr. Neustadt, Hardlgasse 5

 **SMP-ZT**
ACP-WN

DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH
Grazer Straße 56
2700 Wiener Neustadt

tel: +43 2622 / 39 570
web: www.smp-zt.at
mail: office@smp-zt.at

 **REALBEWERTUNG
GERALD STOCKER**
+43 676 470 08 09 | www.realbewertung.at

Mag. (FH)
Gerald Stocker,
MBA MRICS,
Immobilienfach-
verständiger

**Immobilienbewertung
ist VERTRAUENSACHE**

Sie erhalten Ihre Bewertung nach
nationalen und internationalen Standards.

Zimmerei Brandstätter Ges.m.b.H.

 **Brandstätter Jürgen**
Tel.: 0664 / 234 10 53

Haderswörth, Hauptstraße 199
2821 Lanzenkirchen

www.zimmerei-brandstaetter.at
E-mail: holz.brandstaetter@aon.at

 **GRILL**
GEBÄUDETECHNIK

HEIZUNG • SOLAR • GAS • WASSER

2821 Lanzenkirchen, Gewerbepark A2, Tel. 02627/45041, Fax 42264-4
E-Mail: office@grill-gmbh.at www.grill-gmbh.at

 **GNAM** AGRAR
ERDENWERK
BIOGENE VERWERTUNG
IM KREISLAUF DER NATUR

GUTSHOF-GASSE 30 • 2700 KATZELSDORF • WWW.GNAM.AT

**Bodenständig
seit Beginn des
zwanzigsten
Jahrhunderts.**

Hoch- und Tiefbau
Schottergrube, Deponie
und Baurecycling

Bauunternehmung
Pusiol GmbH
Wiener Straße 125
2640 Gloggnitz
t | 02662 423 25
e | office@pusiol.at
w | pusiol.at

pusiol 
boden | ständig



Frische Lebensmittel von regionalen Bauern,
Direktvermarktern und Genuss-Handwerkern



TERMINE 2024

- | | | | |
|-----------|-------------------|---------------|-----------------------|
| 30. März | Ostermarkt | 27. Juli | Gemeinsam genießen |
| 27. April | Frühlingserwachen | 31. August | Der kleine Weingenuss |
| 25. Mai | Maispielen | 28. September | Goldener Herbst |
| 29. Juni | Ab in die Ferien | 26. Oktober | Es wird stürmisch! |

NEU

9.00 - 13.00 UHR

HAUPTPLATZ LANZENKIRCHEN